



ZSCHOPAU



OT Krumhermersdorf

STADTKURIER

VERTEILERGEBIET ALLE HAUSHALTE: ZSCHOPAU • OT KRUMHERMERSDORF
STÜTZPUNKTVERTEILUNG: GORNAU • SCHLÖSSCHEN • WALDKIRCHEN

Die Martin-Andersen-Nexö-Mittelschule feiert 120-jähriges Schuljubiläum

dazu Seite 2



Aus dem Inhalt:

- Unsere Schule feiert Geburtstag
- Motorsport-Classic-Wochenende
- MAN-Schule unterstützt Stiftungsverein
- Citylauf in Zschopau
- Zeittafel 1993
- Informationen des Oberbürgermeisters
- Beschlussfassungen Stadtrat Große Kreisstadt Zschopau
- Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Oberbürgermeisterwahl am Sonntag, dem 08. Juni 2008
- Wahlbekanntmachung
- Information Vorsitzender Wahlausschuss
- Wahllokale mit neuer Straßenzuordnung
- Öffentliche Bekanntmachung zur Umstufung öffentlicher Straßen in Zschopau
- Öffentliche Bekanntmachung zur Abstufung der S 231 zwischen NK 5244013 und NK 5244011 (Netzknoten) zur Gemeindeverbindungsstraße
- Einladung zum Bürgerforum
- Bekanntmachung Auslegung der Vorschlagsliste zur Schöffenvwahl
- Öffentliche Bekanntmachung Auslegung Satzung Jagdgenossenschaft Zschopau
- Information ILE-Region Mittleres Flöha- und Zschopautal
- Bekanntmachung Offenlegung der Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters
- Stellenausschreibung
- Antragstellung für Auszeichnung verdienter Bürgerinnen und Bürger mit der Ehrenplakette der Stadt Zschopau
- Stadtplan in digitaler Form erhältlich
- Hinweis zum Mängelblatt
- Standesamtliche Nachrichten: Eheschließungen, Geburten, Geburtstage, Jubiläen, Sterbefälle
- Was ist los in Zschopau? Veranstaltungstermine
- Aufruf an alle Vereine
- Freie Plätze für Ferienreise nach Rumänien
- Land in Sicht ...
- Stadtbibliothek Zschopau bleibt geschlossen 07. bis 20. August 2008
- Sommerfest in der Bikerhalle
- 4. Vereinsfest in Großbolbersdorf
- Blutspendetermin

**Erscheinungstermin
der nächsten Ausgabe:
25.06.2008**

Unsere Schule feiert Geburtstag

Schulfest der Mittelschule „Martin Andersen Nexö“ Zschoppau



Auftaktveranstaltung: Giso Weißbach - Live

Freitag, 13. Juni 2008, 19.00 Uhr in der Aula,

Sein Thema: „Frauen und andere Köstlichkeiten“, Eintritt 3.50 €

Sonnabend, 14. Juni 2008, 11.00 bis 17.00 Uhr, im Schulgebäude und auf dem Gelände der Schule

Höhepunkte des Programmes:

- 11.00 Uhr Feierliche Begrüßung durch den Schulleiter
- 11.30 Uhr Musikalische Darbietungen von Schülern verschiedener Klassen
- 12.30 Uhr Tanzdarbietung der Tanzschule Köhler / Schimmel
- 13.00 Uhr Speed Stacking - Eine neue Sportart stellt sich vor
- 13.30 Uhr Modenschau durch Schüler der Schule
- 14.00 Uhr Auftritt der Musikschule Fröhlich
- 14.30 Uhr Wir spielen Theater - Präsentation der Klassen 5

Außerdem sind noch zu erleben.

- Vorführungen der Judokas des Judoclubs Gornau sowie des Neigungskurses der Schule
- Tanzen und Musizieren - Vorstellung von Aktivitäten der Ganztagschule
- Treffen von ehemaligen Kollegen und Mitarbeitern der Schule
- Jedes Los gewinnt! Große Geburtstagstombola
- Basteln für Groß und Klein
- Das Deutsche Rote Kreuz stellt sich vor
- Wir malen ein großes Bild vor der Schule - Straßenmalerei
- Glücksrad und Hüpfburg
- „Wir testen die Besten!“ - Wissenstest für Jedermann
- Sportliche Aktivitäten - Volleyball und Tischtennis
- Wir laden zum Hochzeitsmarkt ein
- Interessantes vom Flohmarkt und aus dem „Kräutergarten“
- Kulinarisches für jeden Geschmack
- Musikalische Umrahmung mit DJ David Kolditz

Die Schüler und Lehrer der MAN Mittelschule laden zu diesem bunten Programm alle Zschopauer und Einwohner der umliegenden Orte ganz herzlich ein!

Die Festschrift ist in der Schule und der Außenstelle der Freien Presse für eine Schutzgebühr von 2,00 € erhältlich.

Motorsport-Classic-Wochenende

In diesem Jahr findet am 28.06.2008 die historische ADAC-Classic-Gelände-Zuverlässigkeitsfahrt „Rund um die MZ-Stadt Zschoppau“ zum achten Mal statt.

Die Zuverlässigkeitsfahrt für historische Rennfahrzeuge wird am Sonntag, dem 29.06.2008, nicht durchgeführt. Ab Mitte Juni wird mit dem Bau des Kreisverkehrs am Einkaufsmarkt Kaufland/OBI begonnen. Zur gleichen Zeit wird der Belag der Dehnekurve abgefräst und erneuert. Die Interessenten dieser interessanten Veranstaltung müssen leider bis zum nächsten Jahr warten.

Bereits am Freitag, dem 27.06.2008, reist der größte Teil der Teilnehmer aus ganz Deutschland an. Der Parkplatz Schloss Wildeck wird ab 15.00 Uhr gesperrt sein. Der Altmarkt wird ab 18.00 Uhr gesperrt. Auch der Neumarkt und der Parkplatz An der Kirche stehen am Samstag nicht zum Parken zur Verfügung.

Am Freitag beginnt ab 19.00 Uhr die Abnahme der Maschinen. Am Samstag wird ab 07.00 Uhr das Park Fermé im Schlosshof eingerichtet. Um 10.00 Uhr starten die ersten beiden Fahrer auf die 50 km lange Strecke.

Die Teilnehmer sind mit gepflegten historischen Maschinen vom Baujahr 1956-1990 unterwegs. Ebenfalls so alt oder noch um einiges älter sind die meisten Fahrer, die ihre wertvolle Technik von damals zeigen und mit der sie bereits zu ihrer aktiven Zeit Erfolge in verschiedenen Meisterschaften eingefahren haben. Um die Senioren dieser Veranstaltung erkennen zu können, werden die Teilnehmer über dem 70. Lebensjahr eine Startnummer ab 700 führen.

Ca. 30 Fahrer der Helferrally werden auch in diesem Jahr als Dankeschön für ihre geleistete Arbeit zum Finallauf der Deutschen Enduromeisterschaft im vergangenen Herbst mit an den Start gehen.



Die Fahrt geht vom Start auf dem Schlosshof über die Thumer Straße in Richtung Schlösschen nach Weißbach zur ersten Sonderprüfung, die wie in jedem Jahr vom MC Amtsberg auf seiner Trainingsstrecke eingerichtet wird unter der Leitung von Norbert Schuffenhauer und Klaus Wieland. Weiter geht die Fahrt über die Ortslage Dittersdorf in Richtung Dittersdorfer Höhe, über die Brücke der B 174 in Richtung Dittmannsdorf, über den Spitzberg zur Kappstraße auf der die Beschleunigungs- und Bremsprüfung durchgeführt wird.

Die Ortslage Dittmannsdorf wird gequert, weiter geht die Fahrt nach Witzschdorf zur Trainingsstrecke des EMC Witzschdorf. Christoph Viertel wird diesen Streckenabschnitt vorbereiten. In Witzschdorf wird Erhard Stiegler eine für die Zuschauer besonders interessante Stillfahrtprüfung einrichten.

In Richtung Krumhermersdorf setzt sich die Fahrt fort. Gerd Brödner hat auch hier einen für die Fahrer geländetechnisch anspruchsvollen Streckenabschnitt in Richtung Skihang ausgesucht.

Wie auch zu „Rund um Zschopau“ im Oktober - jedoch in verkürzter und nicht so schwieriger Form - baut Tom Klädtke das traditionelle Zschopauer Highlight auf.

Die Runde endet mit dem Service und der Zeitkontrolle auf dem

Schlosshof. Dort ist wie in jedem Jahr für das leibliche Wohl Aller gesorgt.

Nachdem das Fahrerfeld weitere zwei Runden absolviert hat, treffen die Fahrer gegen 16.00 Uhr auf dem Schlosshof ein, wo die Fahrzeuge in's Park Fermé auf dem Schlosshof gestellt werden.

Gegen 20 Uhr wird im Festzelt auf dem Altmarkt die Siegerehrung durchgeführt. Der Abend klingt mit Musik und Filmvorführungen aus.

Wir wünschen uns für diesen Tag Sonnenschein und zufriedene Teilnehmer und Zuschauer.

Sabine Hoheisel, MSC MZ

MAN-Schule unterstützt Stiftungsverein...

Am 22. April organisierten die Mädchen der Arbeitsgemeinschaft "Menschen mit Handicap" in der Zschopauer MAN-Schule einen Kuchenbasar. Anlass dafür war eine echte Herzenssache...

Wenige Tage zuvor waren bei den sieben Mädchen der AG die Eheleute Ines und Ronald Kaulfuß aus Lengefeld zu Gast. Sie hatten im Jahr 2006 den "Stiftungs-Verein Lydia Kaulfuß e.V." gegründet, weil ihre Tochter Lydia mit nur 19 Jahren an der Kupferspeicher-Stoffwechselkrankheit "Morbus Wilson" gestorben war. Da die Krankheit sehr selten ist, wird deren Erforschung staatlich nicht gefördert. Deshalb hat es sich der Stiftungsverein zur Aufgabe gemacht, Geldspenden für Forschungsprojekte zu "Morbus Wilson" zu sammeln.



Die Mädchen der Arbeitsgemeinschaft "Menschen mit Handicap" vordere Reihe (von li.) Jasmin, Annekathrin, Saphira-Celina, Wiebke hintere Reihe (von li.) Nancy, Michaela, Sabrina

Die Gesprächsrunde mit Lydias Eltern hat die Schülerinnen der Klassen 5 bis 9 sehr beeindruckt und bewegt. Sie erfuhren viel über Lydias Leben und ihre Krankheit, aber auch über die große Hilfsbereitschaft und Unterstützung von anderen Menschen in der schweren Zeit. Schnell stand für die Mädchen der AG fest: Auch wir wollen dem Stiftungsverein helfen!

Jede der Schülerinnen backte selbst einen Kuchen und bat zudem einen Lehrer, ebenfalls einen Kuchen für den Kuchenbasar zu spendieren. Die Arbeit hat sich gelohnt, denn in der Nexö-Schule gab es viele fleißige Kuchenesser und alle Kuchen konnten verkauft werden. Am Ende erbrachte der Kuchenbasar einen Erlös von 124 Euro!

Am 15. Mai fuhren die Mädchen zusammen mit ihrer AG-Leiterin Frau Plaschke auf Einladung von Familie Kaulfuß nach Lengefeld. Dort haben sie Lydias Eltern die Geldspende persönlich übergeben. Das war für sie Herzenssache...

Evelyn Plaschke, Lehrerin an der MAN-Schule

Kontoinhaber: Stiftungs-Verein Lydia Kaulfuß e.V.
Kontonummer: 311 200 31 27
Bankleitzahl: 870 530 00
Kreditinstitut: SPK Mittleres Erzgebirge

Anzeigentelefon: (03722) 50 20 00

Anzeigenfax: (03722) 50 20 01

DRUGU

DRUCKEREI
Frank Gutermuth

Gresslerweg 1
 09405 Zschopau

Telefon: (0 37 25) 34 04 50
 Telefax: (0 37 25) 34 04 51
 E-Mail: drugu@t-online.de

Allen Teilnehmern
 viel Erfolg !!!

Offsetdruck – Digitaldruck – Stempel – Papier

Citylauf in Zschopau

Auch in diesem Jahr findet ein Zschopauer Citylauf statt, der hoffentlich bei guten Witterungsbedingungen in der Zschopauer Innenstadt stattfinden soll!

Dieser Lauf wird organisiert und durchgeführt als Sponsoringlauf des Gymnasiums Zschopau und der August-Bebel-Mittelschule. Er steht unter der Schirmherrschaft des Oberbürgermeisters, Herrn Klaus Baumann.



Nach Absprache mit den Schülerräten der beiden Schulen wird ein Teil der Sponsorengelder verwendet, um ein Schulprojekt von Menschen für Menschen in Äthiopien zu finanzieren. Wenn man in diesem afrikanischen Land Jugendliche fragt, weshalb sie zur Schule gehen, antworten sie für gewöhnlich „Ich will lernen, damit ich später meine Familie unterstützen und mein Land aufbauen kann.“ Äthiopien hat wunderbare junge Menschen. Doch aus eigener Kraft können sie ihre Träume vom Lernen zu selten verwirklichen. Sie haben schlicht keine Chance, weil es viel zu wenige Schulen gibt. Die Teilnehmer des Citylaufs wissen, Helfen ist einfach. Der Betrag von 50 € reicht aus, um einem Kind in Äthiopien eine sechsjährige Schulbildung zu sichern. Doch nicht nur für Afrika gilt: Bildung ist der Schlüssel aller Entwicklung. Deshalb werden mit dem anderen Teil des Geldes natur- und gesellschaftswissenschaftliche, musisch-künstlerische und natürlich sportliche Projekte des Gymnasiums und der August-Bebel-Mittelschule unterstützt. Um diese Ziele zu erreichen, werden sich die Schüler beider Schulen in Kürze auf Sponsorensuche begeben. Sie alle hoffen schon jetzt auf Ihre Unterstützung. Selbstverständlich stellen die

Fördervereine der Schulen ab einem Betrag von 15,00 Euro gern eine Spendenquittung aus.

Die Veranstaltung findet am **12.06.2008** in der Zeit von 9.30 - 11.30 Uhr für die Klassen 5 bis 8 und von 12.00 - 14.00 Uhr für die Klassen 9 bis 12 auf einem abgesperrten Rundkurs in Zschopau statt. Die etwa 400 Meter lange Strecke führt vom Schlosshof über Alt- und Neumarkt vorbei an der St. Martins Kirche durch das Pfarrgäßchen zurück zum Schloss. In beiden Durchgängen können sich auch schulfremde Freizeitsportler (Eltern, ehemalige Schüler) an unserem Lauf beteiligen. Diese können ihre Teilnahme entweder über einen Sponsor oder über eine Startgebühr von 5 € ermöglichen.

Wir wünschen den Organisatoren und Läufern großzügige Sponsoren sowie viele begeisterte Zuschauer.

Steffi Kraus, August Bebel Schule Zschopau
Arbeitskreis „Menschen für Menschen“

**Bauen
mit Vertrauen**

Dirk Fröhner

BAUGESCHÄFT



Wiesengrund 1 a – 09437 Witzschdorf

Tel.: 0 37 25/34 23 92 – Fax: 0 37 25/34 23 93

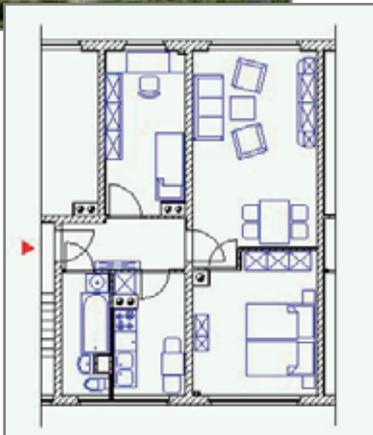
Funk: 01 72/3 57 14 39

E-Mail: froehnerbau@online.de – www.froehnerbau.de

Anzeigen



**Wohnungsgenossenschaft
ZSCHOPAOTAL eG**



3-Raum-Wohnung
Zschopau,
Bertolt-Brecht-Straße 10

AKTUELLE WOHNUNGSANGEBOTE GRÜNER GRUND

2-Raum-Wohnung mit Balkon, Zschopau, Greblerweg 3, 5.Etage
sanierter Neubau, Küche mit Fenster, Keller, Stellplatz in unmittelbarer Nähe gegen Gebühr, Ausstattung: Küche und Bad gefliest, neue Wohnungsinnentüren, Fußbodenbelag nach Wahl, Decken Raufaser weiß, Wände Raufaser, Anstrich nach Wahl

ca. 46,00 m² 195,00 Euro zuzüglich NK

**2-Raum-Wohnung im ausgebauten Dachgeschoss
Grießbach, Hauptstraße 65**

teilsanierter Neubau, Keller und Dachboden, Stellplatz in unmittelbarer Nähe, Ausstattung: Küche und Bad neu gefliest, neue Wohnungsinnentüren, neue Elektro-, Sanitärinstallation, neue Heizung, Fußbodenbelag nach Wahl, Decken Raufaser weiß, Wände Raufaser, Anstrich nach Wahl

ca. 60,4 m² 250,00 Euro zuzüglich NK

3-Raum-Wohnung in Zschopau, Bertolt-Brecht-Straße 10, 4.Etage
sanierter Neubau, Küche mit Fenster, Keller, Stellplatz in unmittelbarer Nähe gegen Gebühr, Ausstattung: Küche und Bad gefliest, neue Wohnungsinnentüren, Fußbodenbelag nach Wahl, Decken Raufaser

ca. 56,50 m² 249,00 Euro zuzüglich NK

3-Raum-Wohnung in Scharfenstein, Obere Siedlungsstraße 105, 1. oder 3. Etage

sanierter Altbau (2 x 6 WE im Haus), Küche und Bad mit Fenster, Keller / Dachboden, Stellplatz in unmittelbarer Nähe ohne Gebühr, Ausstattung: Küche und Bad gefliest, neue Wohnungsinnentüren, Fußbodenbelag nach Wahl, Decken Raufaser weiß, Wände Raufaser, Anstrich nach Wahl

ca. 57,50 m² ,249,00 Euro zuzüglich NK

Gästewohnung für 3 (bis 5) Personen in Zschopau, Launer Ring 24
Übernachtung ab 20,00 Euro zuzüglich 10,00 Euro Endreinigung

Bei Neubezug entfällt die Grundmiete für den ersten Monat.

Ihr Ansprechpartner: Herr Nestler

Telefon: 03725 / 77 294 • Fax: 03725 / 77 922

Wohnungsgenossenschaft Zschopautal eG

Altmarkt 8 • 09405 Zschopau

www.wg-zschopautal.de

Unsere Leistungen im Überblick:

- Wir vermieten 1- bis 6-Raum-Wohnungen in den Orten: Zschopau, Krumhermersdorf, Scharfenstein, Grießbach, Großolbersdorf, Wolkenstein, Niederschmiedeberg
- Errichtung, Verkauf und Verwaltung von Wohneigentum
- Vermietung einer Gästewohnung
- allgemeine Servicedienstleistungen rund ums Haus



**Wir laden Sie herzlich zu einem Besuch
in unserer neuen Geschäftsstelle ein!**

Tag der offenen Tür am 14. Juni 2008 ab 10 Uhr

**Buntes Unterhaltungsprogramm
für die ganze Familie**

- Kinder- und Familienfest
- Kinderanimation
- City-Ballett Zschopau
- Für Ihre Verpflegung ist gesorgt.

***Aktionssparbuch
mit bis zu 4,5% p.a.
für 1 Jahr***

Wir machen den Weg frei

Geschäftsstelleneröffnung

Geschäftsstelle Zschopau
Altmarkt 8
09405 Zschopau
Info-Hotline: 03733/ 1843-54



**Volksbank
Erzgebirge eG**

Sommer, Sonne, Sonnenschutz, ...



Mit Beginn des Sommers '08
eröffnen wir unseren neuen
Sonnen- und Sportbrillenbereich
und können Ihnen jetzt bieten:

- > preiswerte Einstiegsmodelle
- > Markensonnenbrillen der Firmen
RayBan, S.Oliver, Nike, Joop,
Esprit und Oakley
- > Testtragen im Windkanal
- > Visueller UV-Schutz-Nachweis



Augenoptiker GERSTNER

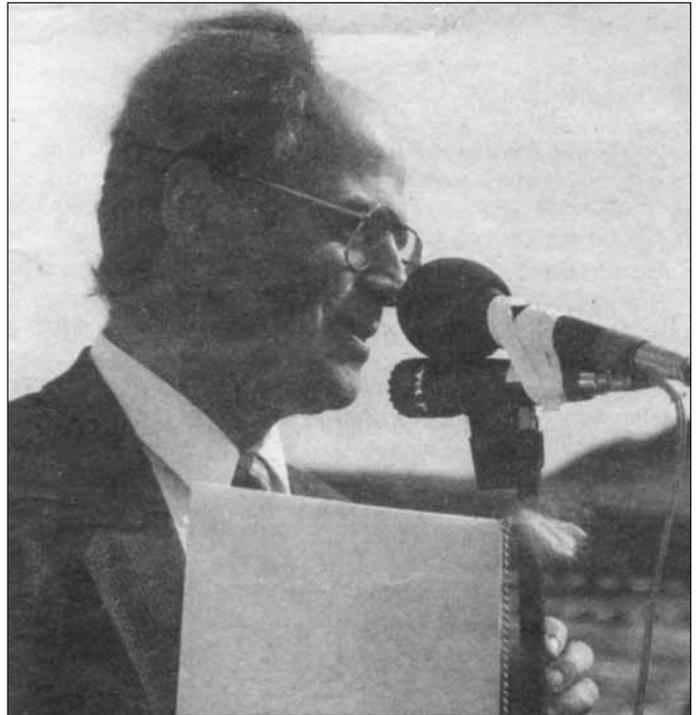
09405 Zschopau / R.-Breitscheid-Straße 18
Tel: 03725/23822

09573 Augustusburg / Marienberger Str. 26
Tel: 037291/12724

Zeittafel 1993



Im Verlauf der Straßenbauarbeiten wurde die Rudolf-Breitscheid-Straße in hoher Qualität komplett ausgebaut.



Grundsteinlegung Kreiskrankenhaus Zschopau durch den damaligen Staatsminister für Soziales, Gesundheit und Familie, Dr. Hans Geisler.



Kindertagesstätte am Gräbel



Einweihung Kreissparkasse Zschopau



Bürgermeister der Stadt Zschopau ist Herr Wilfried Heidl (CDU)

01.07.1993

MuZ-Chef Petr-Karel Korous hofft auf positive Signale von Bund und Land. Zu 99,9 Prozent ist er sich sicher, dass man in Bonn eine Entscheidung zugunsten seines traditionsreichen Unternehmens fällt. Im Klartext: Korous erwartet eine 40-Millionen-Bürgerschaft, die zu zehn Prozent von der Bank, zu 90 Prozent von Bund und Land gemeinsam getragen wird.

03.07.1993

Der Leiter der Zschopauer Kreismusikschule Rolf Lange ist schon ein bisschen stolz, dass er im Herbst erstmals einen seiner persönlichen Schützlinge nach sechs Jahren Kreismusikschule zum Studium an die Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“ in Dresden verabschieden kann. Am 4. Juni bestand der Drebacher Ronny Neumann die Aufnahmeprüfung mit Bravour.

Die Steppkes der Zschopauer Kindertagesstätte Hoffeld feierten bei strahlendem Sonnenschein ihr Sommerfest. Zu Wettspielen, Basteleien, Mini-Playback-Show und Würstchen vom Grill waren sie mit ihren Eltern eingeladen.

08.07.1993

Öffentliche Sondersitzung der Stadtverordnetenversammlung
Es wurden u. a. folgende Beschlüsse gefasst:

- Privatisierung kommunalen Wohnraums
- Studie Freibad
- Vergabe von Planungsleistungen
 - > Objekt Zentrale Bushaltestelle an der Waldkirchener Straße

- > Objekt Grundhafter Ausbau der Auenstraße und Straße Am Gräbel
- > Objekt Grundhafter Ausbau der Johannisstraße in Verbindung mit dem Neubau des Abwassersammlers in der Johannisstraße
- > Objekt Grundhafter Ausbau der Spinnereistraße mit Verbindungsstraße zur Bahnhofstraße und Neubau der Stützmauer an der Spinnereistraße
- > Objekt Neubau des Abwassersammlers in der Johannisstraße

Die Neuapostolische Gemeinde Zschopau feiert das Richtfest für das neue Gemeindezentrum, Hoffeld 4.

27.07.1993

Zum „Ehrensache“ ernannt, Erinnerungsgeschenke an das Erzgebirge, viele Dankesworte und gute Wünsche im Gepäck, wird Wolfgang Klein, der zwei Jahre lang als Berater des Ostalbkreises Aalen im Landratsamt fungierte, feierlich verabschiedet.

31.07.1993

Arbeitsmarktsituation: Im Dienststellenbezirk Zschopau meldeten sich im Monat Juli 588 Erwerbspersonen arbeitslos, 166 mehr als im

Vormonat, die Zahl der Arbeitslosen erhöhte sich somit auf 3.757.

07.08.1993

Zum gemeinnützigen Arbeitseinsatz im Zschopauer Stadion trafen sich Mitglieder des Schalke-04-Fan-Clubs „Erzgebirger Knappen“. Unter Leitung von Platzwart Scheffler wurden auf beiden Sportplätzen dringende Arbeiten erledigt.

08.08.1993

Die Rudolf-Breitscheid-Straße ist der erste Straßenzug, der in den letzten drei Jahren in hoher Qualität komplett ausgebaut wurde. Im Zuge der Straßenausbauarbeiten wurde auch im „Untergrund“ gewirkt. Sowohl Wasser- als auch Abwasserleitungen wurden neu verlegt bzw. ausgetauscht, Telefonleitungen in die Erde gebracht und Stromkabel erneuert.

Die Firma Heilit & Wöerner, NL Leipzig, übergibt die bauliche Hülle des Digitalumsetzers, rechts, oberhalb des August-Bebel-Gebietes an die Vertreter der Telekom. Damit erhalten viele Zschopauer einen eigenen Telefonanschluss.

Mitte Aug. 93

Der Krankenhausbau beginnt mit dem Ausheben der Baugrube und dem Umverlegen der bestehenden Kanäle.

01.09.1993

Neuwahlen im Weihnachtsbauverein Zschopau e. V.:
Vorsitzender Erhard Wirth
Stellvertreter Gerold Hörder

Die Umstellung des Heizhauses Zschopau Nord im August- Bebel- Gebiet, auf umweltfreundliche Energieträger, ist abgeschlossen.

Direktoren der Schulen

Grundschule	Kaiser, Klaus
Klement-Gottwald-Oberschule	Reichel, Matthias
August-Bebel-Oberschule	Fiedler, Reinhold
Gymnasium	Reichel, Wolfgang
Förderschule f. Lernbehinderte	Richter, Frank

In der Stadt gibt es Kindergartenplätze für 464 Kinder - städtisch u. Kinderkrippenplätze für 124 Kinder - städtisch

Die Schüler der Klassen fünf bis zehn der Zschopauer August-Bebel-Schule haben in diesem Schuljahr die Möglichkeit, ihre Englischkenntnisse auszuprobieren. Die Studentin Beverly Bryant aus England unterrichtet als Fremdsprachenassistentin an der Schule.

Auf dem Gelände der MZ GmbH i. L. gründet sich die „Hoewa GmbH - Transport- und Hausmeisterservice“. Das von vier Gesellschaftern ins Leben gerufene Unternehmen ist eine Ausgründung aus der noch bestehenden Groß-ABM „Beschäftigung und Standortentwicklung“ und erfüllt die eigentliche Zielstellung von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, feste Jobs zu schaffen.

Eintragung der Fa. „Schlossereidienst GmbH Zschopau“ Neue Marienberger Straße 189, in das Handels- und Gewereregister Zschopau/Marienbergr mit dem Gewerbe: Metallbauer, vormals eine Betriebsabteilung im VEB Motorradwerk Zschopau.

Die M&A GmbH Zschopau ist eine weitere Firma, die sich aus der ABM/MZ gegründet hat. Ihr Tätigkeitsbereich bezieht sich auf die Instandsetzung, Verwertung und den Handel von Maschinen und Industrieanlagen.

Johannes Johne kam als Pfarrer in die katholische

Gemeinde St. Marien nach Zschopau.

03.09.1993

In der August-Bebel-Grundschule in Zschopau fand das 1. Grundschulfest statt. In einer Ausstellung wurden kleine Kunstwerke der Schüler aus dem Unterricht und dem Freizeitbereich gezeigt. Bei Gesang, Tanz, Rezitationen und Instrumentenspiel zeigten die Schüler der 2. bis 4. Klassen, was sie schon alles können. Viele ortsansässige Einrichtungen und Firmen unterstützen das Fest mit schönen Preisen.

04.09.1993

Die Stadtbibliothek Zschopau hat aus Anlass ihres 130jährigen Jubiläums am 1.11.93 eine Jubiläumsfeier durchgeführt. Es konnte nicht wie geplant im Schlosshof gefeiert werden, der Regen machte einen Umzug in den „High Point“ erforderlich.

06.09.1993

Die Aufschlussarbeiten für die Verkehrsanbindung „Zschopau Nord“ der neuen B174 haben mit der Vermessung und dem Erdaushub begonnen.

09.09.1993

34. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Es wurden u. a. folgende Beschlüsse gefasst:

- Entwicklung der Schulstrukturen
- Beitritt in den Zweckverband „Gasversorgung in Südsachsen“
- Straßenumbenennungen
- Vorschlag zur Modernisierung und Privatisierung kommunalen Wohnraums
- Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Gewerbegebiet Zschopau Nord nach § 10 Bau GB
- Neufestsetzung der Elternbeiträge in Kindertagesstätten und Horten der Stadt Zschopau ab 1.09.1993

In der nichtöffentlichen Sitzung bestätigten die Stadtverordneten die Amtsleiter:
Hauptamtsleiter in der Stadtverwaltung Zschopau Herr Klaus Baumann
Amtsleiter Rechts-, Sicherheits- und Ordnungsmat in der Stadtverwaltung Zschopau: Herr Wilfried Leibling

11.09.1993

Zum 1. Schulfest der Mittelschule Martin-Andersen-Nexo in Zschopau hatten Schüler und Lehrer eingeladen. Ob Sport, Spiel, Information, Tanz oder Mode, für jeden Geschmack war etwas dabei. Das anspruchsvolle und gelungene Programm hat nicht nur den Besuchern, sondern auch den Veranstaltern viel Spaß bereitet.

Die Katholische Gemeinde Zschopau, Dr. Wilhelm-Külz-Straße 2a feiert ihr 26. Kirchweihfest. Nachdem Pfarrer Peter Neumann sich von der Gemeinde verabschiedet hat, begrüßt die Gemeinde im Festgottesdienst den neuen Pfarrer Johannes Johne, welcher durch den Dekan eingeführt wurde.

16.09.1993

34. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Teil II
Es wurden u. a. folgende Beschlüsse gefasst:

- Polizeiverordnung der Stadt Zschopau
- Entwurfs- und Auslegungsbeschluss über den Bebauungsplan für das geplante Wohngebiet nördlich der Waldkirchener Straße und östlich im Anschluss an das bestehende Wohngebiet
- Gesellschaftsvertrag der Zschopauer Wohnungsbaugesellschaft mbH wird genehmigt
- Erschließungsbeitragssatzung der Stadt Zschopau
- Freier Eintritt für Schulklassen im Rahmen des Unterrichts im Schloss „Wildeck“

Die Stadthalle Zschopau öffnet mit neuer Bild- und

Tontechnik seine Pforten. Künftig werden die Filme in Stereoton zu erleben sein, eine vollautomatische elektronische Vorführmaschine soll hohe Bildqualität garantieren. (Investitionssumme rund 50.000 Mark)

18.09.1993

Regierungspräsident Stephan Altensleben, der Zschopauer Landrat Dr. Siegfried Trommer besiegeln im Beisein Sachsens Sozialminister Hans Geisler, mit drei symbolischen Hammerschlägen die Grundsteinlegung für das neue Krankenhaus oberhalb der Neuen Heimat. Mit der Grundsteinlegung für den Neubau des Kreiskrankenhauses in Zschopau wird ein Vorhaben in die Tat umgesetzt, welches seit Dezember 1990 Bestandteil der Planung unseres Landkreises ist. In den Grundstein wurden eine Urkunde, Geld, ein Foto mit der Ansicht von Zschopau, eine Ablichtung des Förderbescheides sowie ein Exemplar der „Freien Presse“ gegeben.

Die Kindertagesstätte „Am Gräbel“ in Zschopau feiert anlässlich ihres zehnjährigen Bestehens ein Kinderfest.

Die Zschopauer Schützen weihen ihr rekonstruiertes Schützenhaus am Feldschlößchenberg ein.

20.09.1993

Die Mitarbeiter der ABM/Motorradwerk Zschopau übergaben das sanierte Gebiet des Dischautales der Öffentlichkeit. Der wiederhergestellte Wanderweg wurde von der Wegeführung her etwas verändert und als Naturlehrpfad eingerichtet. Insgesamt zwei Kilometer Naturlehrpfad entstand.

22.09.1993

Der Geschäftsführer der Seeger Orbis GmbH in Willichthal, Hilmar Kittel, hat dem Wirtschaftsausschuss und dem Betriebsrat der Firma die umgehende Schließung angekündigt. Als Gründe habe der Geschäftsführer die noch immer ungeklärten Eigentumsverhältnisse, die wirtschaftlichen Probleme und, dass keine weiteren Kredite von der Muttergesellschaft SKF kommen würden, genannt.

24.09.1993

Im Ratssaal der Stadtverwaltung Zschopau fand die öffentliche Vorstellung der Studie der Innerstädtischen Verkehrslösung durch das ITC Chemnitz und die AGEVA Niederzier, Verkehrstechnik GmbH statt.

25.09.1993

„Zum Tag der offenen Tür“ hatte die Autobus GmbH Sachsen-Regionalverkehr in ihre Zschopauer Niederlassung eingeladen. Die neuen Ikarus-Busse erinnern kaum noch an die den DDR-Bürgern reichlich bekannten. Drei neue dieses Typs fahren im Zschopauer Raum. Insgesamt habe man mittlerweile den Fuhrpark zu 50 Prozent mit verschiedenen Bustypen erneuert.

Die Choristen des Zschopauer Gymnasiums führten unter Leitung von Karin Steidel und der Betreuung durch Brigitte Leonhardt ein Chorlager in der Jugendherberge Geyer durch.

26.09.1993

Eine Sportveranstaltung besonderer Art den „1. Zschopauer Berglauf“ hatte der Zschopauer Skiverein organisiert. 50 Läufer starteten im Auslauf der Zschopenbergschanzen. Mit viel Engagement der Läufergruppe des Skivereins sowie Unterstützung von Sponsoren und anderen Vereinen aus Zschopau wurde diese Veranstaltung ein voller Erfolg.

28.09.1993

Die Zschopauer Baugesellschaft (VEB (K) Bau Zschopau) Am Gräbel wurde privatisiert. Das neue

Bauunternehmen, die Zschopauer Hoch- und Tiefbau GmbH gehört zur Bau- und Industriebeteiligungs GmbH Chemnitz, die eine sächsische Unternehmungsgruppe ist.

01.10.1993

Der Rat der Stadt richtet im so genannten Bodemerhaus in der Spinnereistraße, das für 750.000 DM von den Erben der Familie Bodemer gekauft wurde, ein Übergangswohnheim für Aussiedler ein. Der Umbau, wie auch die Einrichtungen erforderten eine Investsumme von ca. 1 Mill. DM.

Mit dem Standortwechsel in die Ludwig-Würkert-Straße 1 hat die Zschopauer Lokalredaktion der „Freien Presse“ ein mit der Stadtgeschichte sehr eng verbundenes Haus bezogen.

03.10.1993

Der 100.000. Besucher des „Dicken Heinrich“ wird durch die Stadtverwaltung mit einem Blumenstrauß begrüßt.

06.10.1993

Die Kinder der Zschopauer Kindertagesstätte Mozartstraße feierten unter dem Motto „Der Herbst steht auf der Leiter...“ das Erntefest.

07.10.1993

35. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
Es wurden u. a. folgende Beschlüsse gefasst:
- die Stadtverordnetenversammlung bestätigt die Beschlüsse des Hauptausschusses
- Außerkraftsetzung der geänderten Stadtordnung vom 31.1.1991
- Bestätigung des Vertrages zur Erschließungsplanung Gewerbegebiet Nord

Das ehemalige MZ-Arbeiterwohnheim am Helmgarten 4, im Volksmund als Polenheim bezeichnet, beherbergt nach grundhafter Renovierung 12 Firmen mit ca. 100 Arbeitskräften. Hauptmieter ist die Ingenieur und Technik GmbH (ITG), die auch die Sanierung veranlasste.

08.10.1993

Der Wirtschaftsberater des Bundeskanzlers Dr. Johannes Ludwig ließ sich bei einem Betriebsrundgang bei MuZ von Geschäftsführer Petr-Karel Korous darüber informieren, was man in Zschopau aus der Bürgerschaft des Bundes macht. Mit dabei Vertreter von Gewerkschaft und Kommunalpolitik.

09.10.1993

Die Kirchliche Erwerbsloseninitiative hatte zu einem gemeinsamen Sport- und Spielnachmittag von Erzgebirglern und Asylbewerbern in die Turnhalle der Zschopauer Nexö-Schule eingeladen.

11.10.1993

Die Nachlassabteilung sowie das Vereins- und Güterrechtsregister vom Amtsgericht Zschopau ist in das Gebäude (Grundbuchamt) Thumer Straße 14, umgezogen.

13.10.1993

Eröffnung des Krone-Marktes- ein Markt der Kathreiner AG- in Zschopau, Chemnitzer Straße (ehemals Lager Uhlmann-MZ Exportlager). Auf 2.500 Quadratmeter Verkaufsfläche gibt es ein umfangreiches Warenangebot. 26 Beschäftigte kümmern sich um das Wohl der Kunden.

Über den Friedrich-Bödecker-Kreis Sachsen, dessen Mitglied die Stadtbibliothek Zschopau ist, konnte für einige der Klassen 6 des Zschopauer Gymnasiums der seit über 20 Jahren in Deutschland lebende Schriftsteller Dr. Pronab Mazumdar vermittelt werden. Der indische (promovierte) Märchenerzähler

verstand es, die elf- bis zwölfjährigen Zschopauer Gymnasiasten mit seinen Geschichten, die er mit zauberhafter Mimik und Gestik vor trug, zu fesseln.

In einem detaillierten Vortrag stellte Guntram Petzold den interessierten Zuschauern auf Schloss Wildeck Leben und Wirken des erzgebirgischen Volksängers Anton Günther vor.

16.10.1993

Die Mitglieder des Zschopauer Weihnachtsbauvereins feierten ihr 73. Stiftungsfest.

18.10.1993

Es erfolgt die Eintragung des Zschopauer Vereins: Tanzgruppe „ANJAS KINDERREVUE“ e.V. durch das Amtsgericht in das Vereinsregister

27.10.1993

Die Zschopauer „Freie Presse“, seit 1. Oktober in der Ludwig-Würkert-Straße 1, in Zschopau hatte zum „Tag der offenen Tür“ geladen. Wie eine Tageszeitung entsteht sowie Wissenswertes über Vertriebssystem und Anzeigenwesen gab es zu erfahren.

30.10.1993

Festliche Kirchenmusik erklang in der Zschopauer St. Martins-Kirche. Unter der Leitung des Kantors Hermann von Strauch war der Chor des Gymnasiums erstmals seit Jahrzehnten wieder in der Kirche zu erleben. Gemeinsam mit Kantorei und dem „Collegium instrumentale Chemnitz“ stellten sie anspruchsvolle Kirchenmusikwerke vor.

31.10.1993

Das Reformationsfest wurde in der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde von Zschopau feierlich begangen. Bläsermusik umrahmte dabei den Gottesdienst, bei dem Pfarrer Dr. Michael Führer die Predigt hielt.

01.11.1993

Die Zschopauer Stadtbibliothek feiert 130jähriges Jubiläum und erfüllt noch heute Ziele des Stifters Jacob Georg Bodemer „Gelegenheit zu geistiger Erholung und Belehrung“.

Zur Geburtstagsfeier waren Leserin Annerose Goetz, stellvertretender Bürgermeister Dieter Schönfeld, Kulturamtsleiterin Kerstin Buschmann und Kulturausschussvorsitzender Hermann von Strauch eingeladen. Stifter der ersten Bücher war der Fabrikant Jacob Georg Bodemer. Als ältestes Stück der Zschopauer Stadtbibliothek gilt die Simonsche Chronik aus dem Jahre 1820.

03.11.1993

Die ehemalige Strumpffabrik in der Zschopauer Auenstraße hat der Geschäftsführer der Firma Metallbau-Korsche, Anton Korsche, gekauft. In einem Obergeschoss soll die Kunststoffensterproduktion etabliert werden. Die übrigen Etagen werden zum Fenster- und Türenzentrum umgebaut, in dem die Kunden in Ruhe aus der breiten Angebotspalette auswählen können, dies ist für Mai 94 geplant.

05.11.1993

Die Anzahl der Rundfunksender in Zschopau hat sich um drei, Sky Movies Plus, MDR Sputnik und Radio Melodie, erhöht.

06.11.1993

Das Martinsfest der röm.-kath., ev.-luth. und ev.-meth. Kirchen Zschopaus fand wie jedes Jahr unter dem Motto „Teilen macht Spaß“ statt.

07.11.1993

Die vierte Zschopauer Münzbörse der Numismatischen Gesellschaft Zschopau erwies sich als Publikumsmagnet, 230 Besucher überzeugten sich

vom Angebot. Neben preiswerten Münzen wurden Medaillen, Geldscheine, Notgeld, Orden, Ehrenzeichen, Briefmarken, Post- und Telefonkarten sowie Fachliteratur angeboten.

08.11.1993

Der Heimatverein gestaltete eine Ausstellung, die das Gedenken an die jüdischen Opfer der so genannten Reichskristallnacht und an das Schicksal der Frauen und Mädchen wach halten soll, die in Zschopau und Wiilschthal zur Zwangsarbeit herangezogen wurden.

Für die Opfer der Judenpogrome fand anlässlich des 55. Jahrestages der Judenpogrome in Deutschland ein Gedenkkonzert in der Aula des Zschopauer Gymnasiums statt.

09.11.1993

Die neuapostolische Gemeinde weihte ihre neu erbaute Kirche am Hoffeld 4 ein.

11.11.1993

36. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
Es wurden u. a. folgende Beschlüsse gefasst:
- Bestätigung der Beschlüsse des Hauptausschusses
- Gebühren für die Benutzung des Skiliftes für die Wintersaison 1993/94
- Satzung über die Grundsteuer 1994
- Satzung über die Erhebung von Gewerbesteuer
- Satzung für die Straßenreinigung in der Stadt Zschopau
- Durchführung des Marktes

13.11.1993

Feierlich und dankbar gestaltete die neuapostolische Gemeinde ihren „Tag der offenen Tür“ anlässlich der am 9. November erfolgten Einweihung des neu erbauten Gotteshauses in Zschopau, Hoffeld 4.

Der PDS-Kreisvorstand Mittleres Erzgebirge hatte zum „2. großen linken Treff“ in die Zschopauer Stadthalle eingeladen. PDS-Vorsitzender Lothar Bisky stellte den fast 600 Gästen das Wahlprogramm vor.

15.11.1993

Mit 210 über den Paragraph 249h AFG Beschäftigten setzt die ZESEG (Erschließung, Sanierung, Entwicklung GmbH Zschopau) die MZ-Sanierung fort.

16.11.1993

Es herrscht ein extremer Dauerfrost, der 15 Eistage mit Temperaturen unter Null Grad in Folge hat. Es folgen dann auch noch sieben Frosttage mit einer geschlossenen Schneedecke. Dies ist der härteste Wintereinbruch seit 100 Jahren.

27.11.1993

Die CAGAS hatte unter dem Thema „Drogen - Was treibt junge Menschen dazu?“ eingeladen. Etwa 300 Menschen hatten sich in der Zschopauer St. Martinskirche versammelt, um am offenen Abend der Christlichen Arbeitsgemeinschaft zur Abwehr von Suchtgefahren (CAGAS) teilzunehmen.

29.11.1993

Das Heizwerk Nord wird auf Gasbeheizung umgestellt. Insgesamt werden 1.326 Wohnungen, Jugendklub, Schule, Kaufhalle und das ehemalige Haus der Dienste beheizt.

07.12.1993

Es erfolgt die Eintragung des Zschopauer Vereins: „Tierschutzverein Zschopau und Umgebung“, e. V. durch das Amtsgericht in das Vereinsregister.

08.12.1993

Der Mittelstufenchor des Zschopauer Gymnasiums begeisterte die zahlreich erschienen Besucher. Die

zehn- bis 14jährigen Sängern und Sänger boten ein bunt gemischtes Programm zu „Weihnacht und Winter“.

09.12.1993

37. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
Es wurden u. a. folgende Beschlüsse gefasst:
- Erhöhung der Stammkapitaleinlage der Stadt Zschopau an der ZESEG mbH
 - Satzungsänderung - Satzung über die Formen von öffentlichen Bekanntmachungen für die Stadt Zschopau
 - Kindertagesstätten- und Hortordnung
 - Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für Kindertagesstätten und Horte
 - Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan für den 1. Bauabschnitt des Wohnungsbaugebietes an der Waldkirchener Straße
 - Beschluss zum Abschluss eines Erschließungsvertrages und Auswahl von Baurägern für den 1. Bauabschnitt des Wohnungsbaugebietes an der Waldkirchener Straße
 - Satzung über die Arbeit des Sanierungsbeirates der Stadt Zschopau

Eröffnung des 25. Weihnachtsmarktes in Zschopau.

10.12.1993

Eine digitale Vermittlungsstelle Zschopau Nord wird ihrer Bestimmung übergeben. Damit können 5.400 Möglichkeiten von Telefonanschlüssen geschaltet werden.

Das neue Hauptgebäude der Kreissparkasse Zschopau wurde feierlich eingeweiht.

erhältlich. Die Gestaltung der Medaille übernahm vom Entwurf bis zur Prägung die Numismatische Gesellschaft Zschopau.

11.12.1993

Eine große Besucherschar nahm zum „Tag der offenen Tür“ das neue Sparkassenhauptgebäude und das Haus Marktgäßchen unter die Lupe.

13.12.1993

Der momentan rührigste Verein in der Motorradsportszene ist der MSV MZ Stadt Zschopau. Mit vielerlei Aktivitäten beweist man den Kritikern, dass der Motorsport um die MZ-Stadt Zschopau doch noch nicht ganz am Untergehen ist.

14.12.1993

Rund 50 Besucher kamen zum „Tag der offenen Tür“ in die Förderschule Zschopau. Nach der Hospitation zeigten die Schüler mit großer Freude ein anspruchsvolles Programm.

18.12.1993

Schüler der Klassen eins bis zehn der Zschopauer August-Bebel-Schule hatten ein großes Programm bei Weihnachtsmatinee geboten. Es war eine gelungene Veranstaltung durch das breite Spektrum an Darbietungen.

23.12.1993

Es erfolgt die Eintragung des Zschopauer Vereins: Kleingartenverein „SÜDHANG“ Zschopau e.V. durch das Amtsgericht in das Vereinsregister.

In der Sparkasse ist eine Gedenkmedaille „Berufliches Schulzentrum Zschopau“ in Silber und Zinn

24.12.1993

Die Zschopauer St.-Martins-Kirche war zur Christvesper am Heiligabend bis in die höchste Empore voll besetzt. Flotte Musical-Rhythmen ertönten und die Weihnachtsgeschichte wurde einmal ganz anders erzählt.

31.12.1993

Die Freiwillige Feuerwehr Zschopau hatte im Verlaufe des Jahres 28 Einsätze.

Einwohnerstatistik:

84	Geburten
172	Sterbefälle
373	Zuzüge
419	Wegzüge
12.150	Einwohner insgesamt

Quellen:

„Freie Presse“
Zschopau „Bergstadt am Fuße des Erzgebirges“
„Eine Zeittafel“ Teil III
Zeittafel 1945-1996 von W. Lippmann
„Grundsteinlegung Kreiskrankenhaus Zschopau“
Broschüre: „Das Kreiskrankenhaus Mittleres Erzgebirge“
Fotos Archiv Bauamt Liegenschaften,
Archiv Sparkasse Mittleres Erzgebirge,
Archiv Stadt Zschopau

Der Oberbürgermeister informiert



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

vor kurzem wurde ein Bürger unserer Stadt, der Krumhermersdorfer Pfarrer und Leiter der Kirchlichen Erwerbloseninitiative, Johannes Roscher, vom Bundespräsidenten mit dem Bundesverdienstkreuz geehrt.

Er erhielt diese Auszeichnung für sein Engagement und seine Verdienste um die Unterstützung der von der Gesellschaft Benachteiligten in unserer Region, arbeitsloser und sozial bedürftiger Menschen. Ich

möchte ihm, nachdem dies im Stadtrat bereits geschehen ist, auch an dieser Stelle nochmals ganz herzlich gratulieren, für seinen Einsatz danken und ihn bitten, dies auch künftig zu tun. Unser Gemeinwesen braucht Menschen wie ihn.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

als Beilage zu dieser Ausgabe haben wir Ihnen einen Umfragebogen übergeben. Ich bitte Sie ganz herzlich, sich die Zeit zu nehmen, diese Seiten auszufüllen und an den genannten Stellen abzugeben. Sie helfen uns damit, die Lebens- und Wohnbedingungen in Zschopau für die nächsten Jahre weiter zu verbessern. Vielen Dank!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nachdem sich der Frühling nun endgültig eingestellt hat, können wir uns intensiv allen geplanten Baumaßnahmen in unserer Stadt zuwenden. Demnächst erfolgt die Vergabe für die Leistungen zum grundhaften Ausbau des oberen Teils der Bergstraße. Ende Juni soll damit begonnen werden und voraussichtlich Ende August soll die Straße fertig sein.

Auch mit weiteren Maßnahmen zur Wohnumfeldgestaltung im August-Bebel-Wohngebiet wird nach dem 1. Juni begonnen.

Die Arbeiten zum weiteren Ausbau im Schloss laufen planmäßig und anlässlich des Schloss- und Schützenfestes soll auch die Mineralienschau der Öffentlichkeit zugänglich sein.

Wie angekündigt, will der Landkreis auch in Kürze die Baumaß-

nahme an der Ortsdurchfahrt Krumhermersdorf fortsetzen.

Leider können wir in diesem Jahr noch nicht mit einem Ausbau der Waldkirchener Straße rechnen, da der Freistaat erst im nächsten Jahr damit beginnen will. Wir hatten unseren Anteil für Fußwege und Straßenbeleuchtung bereits dieses Jahr bereitgestellt.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in den nächsten Tagen und Wochen gibt es wieder viele Veranstaltungen, zu denen ich Sie herzlich einlade.

Am 7. Juni nachmittags startet die Serie mit dem Sommerfest in der Bikerhalle in der Wilhelm-Külz-Straße 2. Dazu laden der Motorradverein Zschopau, der Jugendclubverein Zschopau und der FC Grün-Weiß ein. Für Jung und Alt ist etwas dabei.

Danach folgt am 12. Juni der Citylauf des Gymnasiums Zschopau und der August-Bebel-Schule.

Am 13. und 14. Juni feiert unsere ehrwürdige Martin-Andersen-Nexö-Mittelschule ihren 120. Geburtstag. Es wird ein buntes Programm geben und viele jetzige und ehemalige Schüler werden sich zum Festtag treffen.

Natürlich findet auch in diesem Jahr unser traditionelles Motorsport-Classic-Wochenende am 27. und 28. Juni statt. Einziger Wermutstropfen ist, dass auf Grund der Baumaßnahmen in diesem Jahr die Gleichmäßigkeitsfahrt nicht stattfinden kann. Es bedeutet jedoch nur 1 Jahr Pause, 2009 geht es weiter.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 8. Juni finden die Bürgermeister-, Landrats- und Kreistagswahlen statt. Damit werden für die nächsten Jahre die Weichen für die Kommunalpolitik in unserer Stadt und im neuen Landkreis Erzgebirge gestellt. Ich bitte Sie alle herzlich, durch eine hohe Wahlbeteiligung an der weiteren Gestaltung unserer Stadt und Region mitzuwirken und hoffe natürlich sehr, Sie im nächsten Stadtkurier wieder begrüßen zu dürfen.

Ich wünsche Ihnen noch einen sonnigen Monat Mai.

Ihr

Klaus Baumann

Oberbürgermeister

Bekanntmachungen

Veröffentlichung von Beschlüssen des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau fasste in der 47. öffentlichen Sitzung am 07. Mai 2008 folgende Beschlüsse:

TOP 2

Weiterleitung der Finanzhilfe „Stadtumbaubedingte Rückführung städtischer Infrastruktur Fernwärmetrasse Zschockeweg“ - Beschlussfassung

Beschluss-Nr. 470

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau stimmt dem beiliegenden Weiterleitungsvertrag für Finanzhilfe „Stadtumbaubedingte Rückführung städtischer Infrastruktur - Fernwärmetrasse Zschockeweg“ zu. Die Entwürfe wurden mit der SAB-Förderbank abgestimmt, der Abschluss des Vertrages dient der Weitergabe der Förderung an das Versorgungsunternehmen:

Grundstücks- und Gebäudewirtschaft GmbH Zschopau
Waldkirchener Str. 14, 09405 Zschopau.

Die Stadt Zschopau ist entsprechend der Verwaltungsvorschrift StBauE Zuwendungsempfänger, die Weiterleitung erfolgt für die Stadt haushaltsneutral.

TOP 3

Standort „Am Gräbel“, Aufhebung des Beschlusses zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Sondergebiet Einkaufs- und Dienstleistungszentrum am Gräbel“ vom 01.10.2003 - Beschlussfassung

Beschluss-Nr. 471

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Aufhebung des Beschlusses zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Sondergebiet Einkaufs- und Dienstleistungszentrum Am Gräbel“ vom 01.10.2003.

Grundlage für die Aufstellung des Bebauungsplanes war der zugehörige Planvertrag zum Bauleitverfahren „Sondergebiet Einkaufs- und Dienstleistungszentrum Am Gräbel“ mit dem Unternehmen Exclusiver Wohnbau Steinheim. Der Vertrag wurde durch die Stadt Zschopau am 12.03.2008 gekündigt.

Die Kündigung erfolgte gemäß § 5 Abs. 1 des Vertrages, da das Unternehmen „Exclusiver Wohnbau“ trotz mehrfacher Mahnung und Fristsetzung nicht den vertraglichen Verpflichtungen zur Weiterführung des Planverfahrens nachkam.

Mit Wegfall des Planvertrages fehlt die Grundlage zur Weiterführung des Planverfahrens.

TOP 4

Aufhebung der Umstufungsvereinbarung, Abstufung des Teilstückes der S 231 im Ortsteil Wilischthal, Zufahrt zum Haltepunkt Wilischthal der Erzgebirgsbahn, Grundlage: Straßengesetz des Freistaates Sachsen / SächsStrG vom 21.01.1993, geändert durch das Gesetz vom 04.07.1994, rechtsbereinigt mit Stand vom 01.10.2004 - Beschlussfassung

Beschluss-Nr. 472

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Aufhebung des Beschlusses, Beschluss-Nr. 451 vom 05.03.2008 (Umstufung / Abstufung Teilstück der S 231 im Ortsteil Wilischthal).

TOP 5

Aufhebung der Vereinbarung für den grundhaften Straßenausbau, einschließlich des Brückenbauwerkes über die Zschopau, Zufahrt von der S 231 zum Haltepunkt Wilischthal der Erzgebirgsbahn

Beschluss-Nr. 473

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt den Beschluss, Beschluss-Nr. 452 vom 05.03.2008, aufzuheben.

Dies betrifft die Vereinbarung für den grundhaften Straßenausbau, einschließlich des Brückbauwerkes im abgestuften Bereich der S 231.

TOP 6

Umstufungsvereinbarung mit dem Straßenbauamt Chemnitz, Abstufung des Teilstückes der S 231 im Ortsteil Wilischthal, Grundlage: Straßengesetz des Freistaates Sachsen (SächsStrG vom 21.01.1993, geändert mit Gesetz vom 04.07.1994, rechtsbereinigt mit Stand vom 01.10.2004-Beschlussfassung

Beschluss-Nr. 474

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau bestätigt die Abstufung

des Teilstückes der S 231 im Ortsteil Wilischthal.

Grundlage für die Abstufung ist das Straßengesetz für den Freistaat Sachsen § 7 Abs. 1-3. Zum Straßenabschnitt, der eine Länge 108 m aufweist, gehört die Straße selbst und das Brückenbauwerk über die Zschopau.

Die Abstufung zur Gemeindeverbindungsstraße soll ab 09.05.2008 gültig sein.

Der Oberbürgermeister wird bevollmächtigt die Umstufungsvereinbarung zu unterzeichnen.

TOP 7

Vereinbarung für den grundhaften Straßenausbau, einschließlich des Brückenbauwerkes, Zufahrt von der S 231 zum Haltepunkt Wilischthal der Erzgebirgsbahn - Beschlussfassung

Beschluss-Nr. 475

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau bestätigt die Vereinbarung für den grundhaften Straßenausbau, einschließlich des Brückenbauwerkes, mit dem Straßenbauamt Chemnitz.

Die Planung hat im Jahr 2008 und die Ausführung der Baumaßnahme hat im Jahr 2009 zu erfolgen.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt die Vereinbarung zu unterzeichnen.

TOP 8

Aufstellung der Schöffnenliste für die Geschäftsjahre 2009 - 2013 - Beschlussfassung

Beschluss-Nr. 476

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau wählt nachfolgend genannte Personen zur Aufnahme in die Vorschlagsliste der Schöffnen für die Geschäftsjahre 2009 - 2013.

Böttger, Thomas; Goethestraße 22, 09405 Zschopau
Gottschalk, Uwe; Neckarsulmer Ring 11, 09405 Zschopau
Löffler, Heidi; Robert-Koch-Str. 5, 09405 Zschopau
Neumann, Margitta; Hauptstraße 93, 09434 Zschopau OT Krumhermersdorf
Oehme, Brigitte; Siedlungsstraße 7, 09434 Zschopau OT Krumhermersdorf
Oertel, Heike; Bodemersiedlung 8, 09405 Zschopau
Püschel, Steffi; Dr.-Wilhelm-Külz-Str. 3, 09405 Zschopau
Püschel, Steffen; Dr.-Wilhelm-Külz-Str. 3, 09405 Zschopau
Schmitz, Philipp; Hohndorfer Str. 20, 09434 Zschopau OT Krumhermersdorf
Scholz, Mandy; R.-Breitscheid-Str. 64, 09405 Zschopau

TOP 9

Außerplanmäßige Ausgabe zur Straßenerneuerung und Ersatzneubau Brücke „Am Hölzel“ im Ortsteil Krumhermersdorf - Beschlussfassung

Beschluss-Nr. 477

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für die Maßnahme „Straßenerneuerung und Ersatzneubau Brücke „Am Hölzel“ im Ortsteil Krumhermersdorf“ eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 135.000,00 € (2.6300.9410-139).

Dieses Bauvorhaben wird mit maximal 75 % gefördert (Mehreinnahmen 101.000,00 € aus der HH-Stelle 2.6300.3610-139). Die Förderhöhe bezieht sich auf die Nettobeträge.

Die Finanzierung des Eigenanteils von 34.000,00 € erfolgte aus der Allgemeinen Rücklage (2.9100.3100-001).

Es gilt Fördervorbehalt.

TOP 10

Einführung eines Feuerwehrfamilienpasses für die aktive Abteilung der Freiwilligen Feuerwehr Zschopau und der Freiwilligen Feuerwehr Krumhermersdorf - Beschlussfassung

Beschluss-Nr. 478

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Einführung eines Feuerwehrfamilienpasses für die aktiven Abteilungen der Freiwilligen Feuerwehren Zschopau und Krumhermersdorf.

Der Familienpass berechtigt die Kameradinnen und Kameraden der aktiven Abteilungen der Freiwilligen Feuerwehren Zschopau und Krumhermersdorf sowie deren Ehefrauen / Ehemänner, Lebensgefährtinnen / Lebensgefährten und die mit ihnen in häuslicher Gemeinschaft lebenden Kinder bis zu einem Alter von 18 Jahren zu freien Eintritt in allen städtischen Einrichtungen.

Bekanntmachungen

TOP 11

Höhe der kalkulatorischen Zinsen für die Jahresrechnung 2007 - Beschlussfassung

Beschluss-Nr. 479

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für die kalkulatorischen Zinsen in der Jahresrechnung 2007 einen Zinssatz von 6 % anzusetzen.

TOP 12

Außerplanmäßige Ausgabe zur Rückzahlung der Umlage für die Verwaltungsgemeinschaft Zschopau an die Mitgliedsgemeinde Gornau - Beschlussfassung

Beschluss-Nr. 480

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 20.897 € (1.0603.7120) zur Rückzahlung der Umlage für die Verwaltungsgemeinschaft Zschopau an die Mitgliedsgemeinde Gornau für die Jahre 2003 bis 2005. Die Finanzierung erfolgt aus der zu erwartenden Mehreinnahme bei der Gewerbesteuer (1.9000.0030).

TOP 13

Informationen zu Eilentscheidungen

Eilentscheidung des Oberbürgermeisters in Zuständigkeit des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau

1. Umschuldung eines Darlehens

Beschluss-Nr. 481

In Zuständigkeit des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau trifft Oberbürgermeister Klaus Baumann am 29.04.2008 die Eilentscheidung über die Kreditaufnahme bei der Sparkasse Mittleres Erzgebirge Marienberg in Höhe von 334.044,01 EUR mit einem Nominalzinssatz von 4,51 % zum Zwecke der Umschuldung des bisher bei der Deutschen Kreditbank AG NL Chemnitz geführten Darlehens (Konto-Nr. 6707449309).

2. Umschuldung eines Darlehens

Beschluss-Nr. 482

In Zuständigkeit des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau trifft Oberbürgermeister Klaus Baumann am 29.04.2008 die Eilentscheidung über die Kreditaufnahme bei der Sparkasse Mittleres Erzgebirge Marienberg in Höhe von 433.477,56 EUR mit einem Nominalzinssatz von 4,51 % zum Zwecke der Umschuldung des bisher bei der Deutschen Kreditbank AG NL Chemnitz geführten Darlehens (Konto-Nr. 6707449200).

Baumann

Oberbürgermeister

Große Kreisstadt Zschopau Öffentliche Bekanntmachung

der zugelassenen Wahlvorschläge für die Oberbürgermeisterwahl am Sonntag, dem 08. Juni 2008

Für die Wahl wurden folgende Wahlvorschläge zugelassen:

Bezeichnung des Wahlvorschlages	Bewerber Familienname Vorname	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Anschrift (Hauptwohnung)
1. Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU -	Baumann Klaus	Oberbürgermeister	1952	Reinhold-Timme-Straße 6 09405 Zschopau
2. „DIE LINKE.“	Musch Wolfgang	Dipl.-Ing. für Informationstechnik	1960	Hauptstraße 137, 09434 Zschopau, OT Krumhermersdorf

Zschopau, den 14.05.2008

Baumann

Oberbürgermeister

Stadtverwaltung Zschopau Wahlbekanntmachung

1. Am Sonntag, dem 08. Juni 2008 finden gleichzeitig die Wahlen zum Kreistag und zum Landrat im Erzgebirgskreis und die Wahl zum Oberbürgermeister in der Großen Kreisstadt Zschopau statt. Die Wahlzeit dauert von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Der Termin einer etwa notwendig werdenden **Neuwahl** des Landrates/Oberbürgermeisters ist Sonntag, der 22. Juni 2008. Die Neuwahl dauert von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr

2. Die Gemeinde ist in folgende 7 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk	Abgrenzung der Wahlbezirke	Lage des Wahlraumes
501	siehe Wahlbenachrichtigung	Gymnasium Zschopau - Gartenstr. 5
502	siehe Wahlbenachrichtigung	Kita „Piffikus“ - Waldkirchener Str. 19 a
503	siehe Wahlbenachrichtigung	Agentur für Arbeit - R.-Breitscheid-Str. 55
504	siehe Wahlbenachrichtigung	Grundschule Am Zschopenberg - Alte Marienberger Str. 25
505	siehe Wahlbenachrichtigung	Altersgerechter Wohnblock - Launer Ring
506	siehe Wahlbenachrichtigung	Mittelschule August Bebel - Neckarsulmer Ring
507	gesamter OT Krumhermersdorf	ehem. Grundschule Krumhermersdorf - Schulstr. 1

Bekanntmachungen

Des Weiteren wurde gebildet: ein Briefwahlvorstand.

In der Wahlbenachrichtigung, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis zum **18.05.2008** übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

Der Briefwahlvorstand tritt am Wahltag zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses

**um 18:00 Uhr im Neues Rathaus, Beratungsraum, Altmarkt 2,
09405 Zschopau**

zusammen.

3. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Der Stimmzettel ist für die Wahl des

Kreistages von	rosa Farbe;
Landrates von	hellgelber Farbe, bei der Neuwahl von chamoiser Farbe;
Oberbürgermeisters von	hellgrüner Farbe, bei der Neuwahl von hellblauer Farbe

Die Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten und dem Wähler bei Betreten des Wahlraumes ausgehändigt.

4.1. Jeder Wähler hat **bei der Kreistagswahl drei Stimmen**.

Der Stimmzettel enthält unter fortlaufender Nummer

1. die für den Wahlkreis zugelassenen Wahlvorschläge unter Angabe ihrer Bezeichnung und in der gemäß § 20 Abs. 5 KomWO bestimmten Reihenfolge,
2. die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und Anschrift in der zugelassenen Reihenfolge.

Es können nur Bewerber gewählt werden, deren Namen im Stimmzettel aufgeführt sind.

Der Wähler kann seine Stimmen Bewerbern aus verschiedenen Wahlvorschlägen geben (Panaschieren) und einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben (Kumulieren). Der Wähler gibt seine Stimmen in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel den oder die Bewerber, dem oder denen er seine Stimme(n) geben will, durch Ankreuzen oder auf andere eindeutige Weise kennzeichnet.

4.2. Jeder Wähler hat **bei der Landrats- und Oberbürgermeisterwahl je eine Stimme**.

Der Stimmzettel enthält für die Landratswahl den Familienname, Vornamen, Beruf oder Stand und Anschrift der Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge in der nach § 20 Abs. 6 KomWO festgestellten Reihenfolge. Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel einen der im Stimmzettel aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise kennzeichnet.

Der Stimmzettel enthält für die **Bürgermeisterwahl** den Familienname, Vornamen, Beruf oder Stand und Anschrift der Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge in der nach § 20 Abs. 6 KomWO festgestellten Reihenfolge. Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel einen der im Stimmzettel aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise kennzeichnet.

5. Jeder Wähler kann - außer er besitzt einen Wahlschein - nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie ein amtlicher Personalausweis - ausländische Unionsbürger ihren Identitätsausweis - oder Reisepass mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl vorgelegt und bei einer etwaigen Neuwahl abgegeben werden. Die Stimmzettel müssen vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes gekennzeichnet und einzeln gefaltet werden.

6. Wer einen Wahlschein hat, kann durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des Wahlkreises oder durch Briefwahl wählen.

- 12 -

7. Wer durch Briefwahl wählen will, muss amtliche Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beantragen und seinen Wahlbrief mit den Stimmzetteln (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig dem Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Anschrift übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr einget. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

Für die etwaige Neuwahl ist ein erneuter Antrag zu stellen

8. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder der durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl eines anderen erlangt. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 StGB).

9. Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Zschopau, 14.05.2008

Baumann
Oberbürgermeister

Sehr geehrte Wählerinnen und Wähler,

Ich möchte Sie darauf aufmerksam machen, dass sich zur Wahl am 08.06.2008 die Abgrenzungen der Wahllokale in den Wahlbezirken 501 bis 503 geändert haben. Einzelne Straßenzüge wurden neu zugeordnet. Der Wahlbezirk 502 wählt jetzt in der Kindertagesstätte „Piffikus“! Ich bitte Sie deshalb, die nachfolgende Aufstellung zu beachten.

Des Weiteren möchte ich darauf hinweisen, dass das Briefwahllokal voraussichtlich erst ab Montag, dem 26.05.2008, zu folgenden Zeiten geöffnet hat:

Montag:	9:00 - 11:30 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr
Dienstag	9:00 - 11:30 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	9:00 - 11:30 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr
Donnerstag	9:00 - 11:30 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr
Freitag	9:00 - 11:30 Uhr

Mit freundlichen Grüßen

Gahut
Vorsitzender Wahlausschuss

Bekanntmachung

Wahllokale mit neuer Straßenzuordnung

501 - Gymnasium Zschopau, Gartenstraße 5

Altmarkt, An der Kirche, Bergstraße, Blumengasse, Bodemersiedlung, Borngraben, Chemnitzer Gasse, Chemnitzer Straße, Dr. Wilhelm-Külz-Straße, Feldgasse, Gartenstraße, Gerbergasse, Hoffeld, Höhenweg, Johannisstraße, Köpeltal, Körnerstraße, Lange Straße, Ludwig-Würkert-Straße, Marktgäßchen, Mauergasse, Neuer Weg, Neumarkt, Nordstraße, Pfarrgäßchen, Rosengasse, Rudolf-Breitscheid-Straße, Schillerplatz, Schloss Wildeck, Schlossberg, Seminarstraße, Thumer Straße, Wiesenstraße

502 - Kindertagesstätte „Piffikus“, Waldkirchener Straße 19 a

Am Gräbel, An den Anlagen, Beethovenstraße, Brühl, Gabelsbergerstraße, Haydnstraße, In der Aue, In der Kupferwaage, Kantor-Geißler-Straße, Kurze Straße, Marienstraße, Moritz-Nietzel-Straße, Mozartstraße, Philipp-Müller-Straße, Reinhold-Timme-Straße, Robert-Koch-Straße, Rudolf-Breitscheid-Straße, Schulstraße, Sonnenleite, Waldkirchener Straße, Waldkirchener Weg

Bekanntmachungen

503 - Arbeitsamt Zschopau, Rudolf-Breitscheid-Straße 55

Am Zweigwerkufer, Auenstraße, August-Bebel-Straße, Bertolt-Brecht-Straße, Bleichweg, Goethestraße, Heinrich-Heine-Straße, In der Sandgrube, Jahnstraße, Krumhermersdorfer Straße, Lessingstraße, Pestalozzistraße, Zum Alten Badeplatz

504 - Grundschule „Am Zschopenberg“ - Alte Marienberger Straße 25

Akazienweg, Alte Marienberger Straße, Am Hang, Am Helmgarten, Am Ledigenheim, Am Zschopenberg, Bahnhofstraße, Birkberg, Birkenweg, Lindenweg, Neue Heimat, Neue Marienberger Straße, Obere Mühlstraße, Rasmussenstraße, Schlachthofstraße, Spinnereistraße, Stadtblick, Stiftsgasse, Untere Mühlstraße

505 - Altersgerechter Wohnblock

Böttcherweg, Conradweg, Fritz-Heckert-Straße, Hainstraße, Launer Ring, Reicheltweg, Ringstraße, Rosa-Luxemburg-Straße, Rosenowweg, Sonneneck, Witzschdorfer Straße

506 - Mittelschule August Bebel - Neckarsumler Ring 17

Am Heizhaus, Dittmannsdorfer Weg, Eisenstraße, Greßlerweg, Hannawaldweg, Hätteweg, Illmhöhe, Johann-Gottlob-Pfaff-Straße, Neckarsulmer Ring, Petermannweg, Straubeweg, Weigeltweg, Zschockeweg

507 - ehemalige Grundschule Krumhermersdorf - Schulstraße 1

Alte Straße, Am Freibad, Am Hang, Am Hölzel, Am Pilzhübel, Am Sportplatz, An der Kirche, Bergsteig, Bornwaldstraße, Börnichener Straße, Eichhörnchenweg, Hauptstraße, Hohndorfer Berg, Hohndorfer Straße, Lindenhöhe, Mittelgasse, Neuer Weg, Pilzweg, Salzmannweg, Schulstraße, Siedlungsstraße, Stülpnerweg, Talstraße, Waldkirchener Straße, Wasserstraße, Zschopauer Straße

Öffentliche Bekanntmachung

zur Umstufung öffentlicher Straßen in Zschopau nach dem
Sächsischen Straßengesetz (SächsStrG); veröffentlicht im
Stadtkurier, Ausgabe: 19. März 2008, - Seite 12 -

Vorgenannte Bekanntmachung zur Umstufung öffentlicher Straßen in Zschopau wird hiermit widerrufen.

Baumann
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

zur Abstufung der S 231 zwischen NK 5244013 und NK 5244011
(Netznoten) zur Gemeindeverbindungsstraße

Mit Bescheid vom 31.03.2008 hat die Oberste Verkehrsbehörde, Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit, den Bescheid erhoben, dass vorgenannte Straße zur Gemeindeverbindungsstraße abgestuft wird. Die Abstufung erfolgt mit Wirkung vom 09.05.2008. Die Unterlagen für den betroffenen Straßenabschnitt können im Bauamt im Zeitraum vom 21.05.2008 bis zum 22.08.2008 eingesehen werden.

Baumann
Oberbürgermeister

Bürgerforum

für den grundhaften Straßenausbau, Kanalnetzauswechslung
sowie Erneuerung der Trinkwasserleitung im Bereich der
Bergstraße – 2. Bauabschnitt in Zschopau

Am 27. Mai 2008 findet um 17.00 Uhr im Ratssaal Altes Rathaus, Neumarkt 02, ein Bürgerforum zu vorgenannter Baumaßnahme statt.

Es sind anwesend, der Auftragnehmer sowie die Auftraggeber

- Los 1 Kanalnetzauswechslung Abwasserzweckverband Zschopau /Gornau
- Los 2 Auswechslung Trinkwasserleitung ETW GmbH Annaberg
- Los 3 Straßenbau Stadtverwaltung Zschopau

Wir laden alle Anwohner der Bergstraße, des Köpeltals sowie die interessierten Bürger zu dieser Veranstaltung ein.

Schaarschmidt
Bauamtsleiter

Bekanntmachung

Auslegung der Vorschlagsliste zur Schöffenvwahl

Die Vorschlagsliste zur Schöffenvwahl für die Geschäftsjahre 2009 - 2013 liegt in der Zeit vom 22.05 - 30.05.2008 zu den Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung Zschopau, Bürgerbüro, Altmarkt 2, 09405 Zschopau zu jedermanns Einsicht aus.

Gegen die Vorschlagsliste kann binnen einer Woche nach Ablauf der Auslegungsfrist bei der Stadt Zschopau oder dem Amtsgericht schriftlich oder zu Protokoll mit der Begründung Einspruch erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen sind, die nicht aufgenommen werden durften oder nicht aufgenommen werden sollten.

Baumann
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung über die Auslegung der Satzung der Jagdgenossenschaft Zschopau

Die konstituierende Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Zschopau hat am 29.04.2008 auf der Grundlage des Bundesjagdgesetzes (BjagdG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. September 1976 (BGBl. I S. 2849); zuletzt geändert durch Artikel 215 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407) und des Sächsischen Landesjagdgesetzes (SächsLJagdG) vom 8. Mai 1991 (SächsGVBl. S. 67); zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 23. April 2007 (SächsGVBl. S. 110) die Satzung der Jagdgenossenschaft Zschopau beschlossen.

Die Satzung der Jagdgenossenschaft Zschopau ist in der Stadtverwaltung Zschopau im Bürgerbüro, Neues Rathaus, Altmarkt 2 vom 26.05.2008 bis einschließlich 09.06.2008 ausgelegt und kann zu den Öffnungszeiten

Montag	9 bis 17.00 Uhr
Dienstag	9 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	9 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	9 bis 18.00 Uhr
Freitag	9 bis 16.00 Uhr

eingesehen werden.

Baumann
Oberbürgermeister

ILE-Region Mittleres Flöha- und Zschopautal hat Regionalmanagement eingerichtet

Ansprechpartner für potentielle Förderantragsteller steht bereit

Die ILE-Region Mittleres Flöha- und Zschopautal, zu der die Städte und Gemeinden Gornau, Zschopau, Großolbersdorf, Waldkirchen, Grünhainichen, Börnichchen, Lengefeld, Pockau, Pfaffroda, Olbernhau, Heidersdorf und Deutschnudorf gehören, hat ihr Regionalmanagement eingerichtet. Regionalmanager ist Herr Burkhardt Zenk, Mitarbeiter der Firma DuvierConsult.

Herr Zenk ist unter folgender Anschrift zu erreichen: DuvierConsult, Gesellschaft für Beratung, Projektmanagement und Studien mbH, Neefestraße 88, D-09116 Chemnitz,

Telefon: 0371-381920, Telefax: 0371-381922,

Email: zenk@unitconsulting.de.

Interessenten für eine Projektförderung nach der Förderrichtlinie Integrierte Ländliche Entwicklung können sich an den Regionalmanager wenden. Sie werden gebeten, eine Kurzbeschreibung des Projektes oder der Idee auf einem Formblatt einzureichen, welches zugesandt wird. Danach erfolgt eine Vorabprüfung, der sich ein Beratungstermin beim Antragsteller anschließt.

An der Erstellung einer Internetpräsentation mit allen wichtigen Informationen für Interessenten wird gearbeitet. Bis dahin können die Seiten des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft genutzt werden:

www.smul.sachsen.de/foerderung/85.htm

Bekanntmachungen

Staatliches Vermessungsamt
Zschopau

Offenlegung der Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters nach § 12 Abs. 5 Sächsisches Vermessungsgesetz

das Staatliche Vermessungsamt Zschopau hat Daten des Liegenschaftskatasters geändert:

Betroffene Flurstücke Gemarkung: Zschopau (8827):
Flurstücke: 287/3, 288b, 290/2, 291/3, 291/4, 292/4, 292/6,
292/8, 295/2, 295/4, 295/7, 298/9, 298/15,
298/16, 298/18, 298/20, 298/21, 303c, 1885/26,
1885/27

Art der Änderung

1. Änderung der Angabe der Lagebezeichnung
2. Änderung der Angaben zur Nutzung

Allen Betroffenen wird die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege ergibt sich aus § 12 Abs. 5 SächsVermG. Das Staatliche Vermessungsamt Zschopau ist nach § 2 des Gesetzes über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungsgesetz - SächsVermG) vom 12. Mai 2003 (SächsGVBl. S. 121), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 24. Juni 2004 (SächsGVBl. S. 245, 265), in der jeweils geltenden Fassung, für die Führung des Liegenschaftskatasters zuständig. Der Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters liegen die Vorschriften des § 12 SächsVermG zugrunde.

Die Unterlagen liegen ab dem

21.05.2008 bis zum 21.06.2008

in der Geschäftsstelle des Staatlichen Vermessungsamtes
Zschopau, Thumer Straße 14, 09405 Zschopau

in der Zeit

Montag 9.00 - 15.30 Uhr	Donnerstag 9.00 - 15.30 Uhr
Dienstag 9.00 - 18.00 Uhr	Freitag 9.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr	

zur Einsichtnahme bereit. Nach § 12 Abs. 5 Satz 5 SächsVermG gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters 7 Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben.

Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter unserer Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten zur Verfügung. Sie haben in der Geschäftsstelle auch die Möglichkeit, die Fortführungsnachweise und die weiteren Unterlagen zu den Änderungen einzusehen.

Zschopau, den 18.04.2008

von Roux
Leiter

Hinweis zum Mängelblatt der Großen Kreisstadt Zschopau

Die Vordrucke „Mängelblatt“ erhalten Sie im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Zschopau, Altmarkt 2.

Stellenausschreibung

Die Stadtverwaltung Zschopau sucht kurzfristig für die Badesaison
Rettungsschwimmer

zur Absicherung des Badebetriebes in den Freibädern Zschopau
und Krumhermersdorf.

Die Einstellung wird befristet mit 32 Wochenstunden Arbeitszeit vereinbart. Die Vergütung erfolgt nach dem TVöD.

Voraussetzung ist eine abgeschlossene Ausbildung zum Rettungsschwimmer.

Ihre Bewerbungen reichen Sie bitte bis zum 03.06.2008 in der Stadtverwaltung Zschopau, Hauptamt, ein.

Baumann
Oberbürgermeister

Beantragung für Auszeichnung verdienter Bürgerinnen und Bürger mit der Ehrenplakette der Stadt Zschopau

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschloss am 2. März 2005 jährlich Ehrenplaketten an Bürger, Vereine und Gruppen zu vergeben, die in ihrem Wirkungskreis besondere Verdienste für die Stadt Zschopau erworben haben.

Die Verleihung erfolgt in einer Sondersitzung des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau anlässlich des Schloss- und Schützenfestes.

Die Vereine sind aufgerufen, Vorschläge **bis spätestens 30. Juni 2008** beim Oberbürgermeister einzureichen.

Stadtplan Zschopau in digitaler Form

Die Stadtverwaltung Zschopau bietet ab sofort das Kartenwerk (Stadtplan in digitaler Form) von Zschopau incl. des Ortsteiles Krumhermersdorf sowie eine dazugehörige Anfahrtkarte zur Verwendung auf Flyern, Broschüren, Websites usw. an.

Die Lizenzgebühr beträgt 30,- EUR und ist auf 5 Jahre begrenzt. Eine Weiterveräußerung an Dritte ist dabei ausgeschlossen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Herrn Bludau unter Tel. 03725/287-125.

Gahut

Hauptamtsleiter

Standesamtliche Nachrichten

In Zschopau wurden geboren:



am 16. April 2008, Justin Schreiter

Eltern: Jana Schreiter, Großbolbersdorf, Ortsteil Hohndorf

am 16. April 2008, Paul Heinitz

Eltern: Madlen und Thomas Heinitz, Amtsberg, Ortsteil Dittersdorf

am 20. April 2008, Felix Golla

Eltern: Dorota und Uwe Golla, Zschopau

am 21. April 2008, Rick Franke

Eltern: Mandy Clausnitzer und Heiko Franke, Waldkirchen

am 25. April 2008, Kolja Kempe

Eltern: Anne Kempe und Torsten Zenker, Zschopau

am 28. April 2008, Jeremy Ihle

Eltern: Sandra Ihle und Jörg Richter, Zschopau, Ortsteil Krumhermersdorf

am 29. April 2008, Celina Uhlich

Eltern: Claudia Uhlich, Amtsberg, Ortsteil Weißbach

Herzliche Glückwünsche!



Den Bund für das Leben
haben im Standesamt
Zschopau geschlossen

am 11.04.2008,

Jens und Isabel Kandler, geb. Hillig,
wohnhaft in Drebach und Brand-Erbisdorf, Ortsteil Langenau;

am 26.04.2008,

Tino und Kathrin Otto, geb. Zschocke,
wohnhaft Gornau/Erzgebirge, Ortsteil Dittmannsdorf.

Für den gemeinsamen Lebensweg viel Glück!

Standesamtliche Nachrichten

Wir gratulieren

Der Zschopauer Stadtkurier übermittelt herzliche Glückwünsche zum Geburtstag an die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Zschopau und im Ortsteil Krumhermersdorf, die im Monat Mai ihren Ehrentag begehen:

Stadt Zschopau**70. Geburtstag**

Herrn Manfred Beyer
Frau Helga Ehnert
Herrn Dietmar Ehrlich
Herrn Manfred Günther
Frau Christa Linke
Frau Ingeborg Oehme
Frau Helga Rothe

71. Geburtstag

Frau Helga Ehnert
Herrn Edgar Kaden
Herrn Gerhard Kießig
Frau Eva Lange
Frau Hannelore Martin
Frau Anni Müller
Frau Erna Richter
Herrn Wolfgang Schubert
Herrn Klaus Wasner

72. Geburtstag

Herrn Lothar Clauß
Herrn Horst Götz
Herrn Siegfried Hiller
Frau Helga Kohlsdorf
Herrn Karlheinz Kraus
Frau Ursula Liedig
Herrn Gottfried Müller
Frau Dorit Pecher
Herrn Karli Richter
Herrn Klaus Schmidt
Frau Waltraud Simon

73. Geburtstag

Herrn Alfred Gerstenberger
Frau Liane Haustein
Herrn Florian Klafki
Frau Gisela Knizek
Frau Luise Löbel
Herrn Walter Melzer
Herrn Wolfgang Preuß
Frau Ruth Tanzmann
Herrn Heinz Thieme
Frau Margot Ziegert

74. Geburtstag

Herrn Alfred Dankwardt
Frau Brunhilde Fröhner
Frau Renate Jantos
Frau Renate Morgenstern
Herrn Alfred Nowak
Frau Edelgard Ruhnke
Frau Gerda Schiemann
Frau Helga Schütze
Frau Ursula Solitair
Frau Renate Weisig

75. Geburtstag

Frau Brigitta Brauner
Frau Maria Dankwardt
Herrn Gerhard Fritzsche
Frau Margot Lehmann
Frau Gerda Seifert
Frau Elfriede Seyfert
Frau Marianne Schneider

Frau Ursula Schulz
Herrn Joachim Schüler
Herrn Friedhelm Steinel

76. Geburtstag

Herrn Siegfried Böhm
Herrn Wolfgang Groß
Frau Helga Mosch
Frau Lisbet Richter
Frau Irmgard Schumann
Herrn Heinz Uhlmann

77. Geburtstag

Frau Käte Bönisch
Frau Gerda Hempel
Herrn Rainer Hermann
Herrn Harry Laskowsky
Frau Gerda Schulze
Herrn Heinz Weber

78. Geburtstag

Frau Gerta Arnold
Herrn Willy Haunschild
Herrn Kurt Kowalzik
Herrn Horst Neumann
Herrn Hans-Günther Reinhold
Herrn Gottfried Rößler
Herrn Wolfgang Wagner
Herrn Rochus Weisflog

79. Geburtstag

Frau Christa Caspar
Frau Ruth Orgis
Frau Lisa Müller
Frau Margarete Reichel
Frau Dorothea Rümmler
Herrn Manfred Teucher

80. Geburtstag

Herrn Andreas Schleicher

81. Geburtstag

Frau Lotte Büttner
Frau Ingeburg Großner
Frau Irmgard Idel
Herrn Werner Keinert
Frau Ursula Lehmann
Frau Inge Neubert
Herrn Gerhard Weber

82. Geburtstag

Frau Marianne Bauer
Herrn Gottfried Dreßel
Frau Ruth Pittsch

83. Geburtstag

Frau Ilse Dittrich
Frau Gertrud Goetzke
Frau Eva Lenk
Herrn Erich Nestler
Frau Ruth Schaarschmidt
Frau Marianne Schubert
Frau Elsa Wagner

84. Geburtstag

Frau Irene Claus

85. Geburtstag

Frau Ilse Aey
Frau Irmgard Barth
Frau Hanna Dathe
Frau Annelies Lerche

86. Geburtstag

Frau Erika Meyer
Frau Elfride Wiese

87. Geburtstag

Frau Ruth Böttcher
Herrn Herbert Kreher
Frau Johanne Müller
Herrn Heinz Pechmann

88. Geburtstag

Frau Elfriede Fritzsche
Frau Emilie Schreivogel

90. Geburtstag

Frau Elisabeth Herde

91. Geburtstag

Frau Else Zuck

94. Geburtstag

Frau Gertrud Ahnert
Frau Gertrud Fleck

96. Geburtstag

Frau Gertrud Böhme

**Das Fest der
Goldenen Hochzeit,
den 50. Hochzeitstag, feierte
am 17. Mai 2008
Frau Helga und
Herr Günter Schuffenhauer.**

Herzliche Glückwünsche, alles
Gute und weiterhin gemeinsame
schöne Stunden!

*Baumann
Oberbürgermeister*

Ortsteil Krumhermersdorf**70. Geburtstag**

Frau Ursula Fritzsche

72. Geburtstag

Frau Gisela Schuffenhauer

73. Geburtstag

Herrn Egon Findeisen
Herrn Manfred Herzig
Herrn Karl Weber

76. Geburtstag

Herrn Siegfried Klemm

77. Geburtstag

Frau Hella Musch
Frau Ursula Uhlmann

78. Geburtstag

Frau Brigitte Schulze

79. Geburtstag

Herrn Gottfried Beyer
Frau Helga Hähnel
Herrn Harry Uhlig

80. Geburtstag

Frau Christa Gläser
Herrn Werner Gläser

81. Geburtstag

Frau Monika Brauer
Frau Johanne Magrowitz

82. Geburtstag

Frau Helene Ehrlich

83. Geburtstag

Frau Edith Naumann

85. Geburtstag

Frau Elfriede Sprunk

86. Geburtstag

Frau Elfriede Musch
Frau Irmgard Schröter

89. Geburtstag

Elisabeth Reichel

**Das Fest der
Diamantenen Hochzeit,
den 60. Hochzeitstag,
feierte am 01. Mai 2008**

**Frau Hanni und
Herr Erhart Richter**

**Das Fest der
Goldenen Hochzeit,
den 50. Hochzeitstag,
feiert am 24. Mai 2008**

**Frau Annerose und
Herr Wolfgang Schubert;**

**Frau Vera und
Herr Manfred Bergelt.**

Herzliche Glückwünsche, alles
Gute und weiterhin gemeinsame
schöne Stunden!

*Baumann
Oberbürgermeister*

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle im Monat April 2008

am 01.04.2008, Ilse Winkler
zuletzt wohnhaft in Amtsberg,
Ortsteil Schlösschen,
im Alter von 73 Jahren

am 02.04.2008, Renate Kuhn
zuletzt wohnhaft in Großolbersdorf,
Ortsteil Hohndorf,
im Alter von 62 Jahren

am 02.04.2008, Adolf Herde
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
im Alter von 91 Jahren

am 03.04.2008, Elsa Vogelsang
zuletzt wohnhaft in Amtsberg,
Ortsteil Dittersdorf,
im Alter von 88 Jahren

am 05.04.2008, Walter Müller
zuletzt wohnhaft in Gornau,
im Alter von 82 Jahren

am 06.04.2008, Wolfgang Schiller
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
im Alter von 78 Jahren

am 07.04.2008, Gerhard Eidam
zuletzt wohnhaft in Amtsberg,
Ortsteil Weißbach,
im Alter von 76 Jahren

am 08.04.2008, Inge Mende
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
im Alter von 80 Jahren

am 11.04.2008, Lisa Weber
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
Ortsteil Krumhermersdorf,
im Alter von 77 Jahren

am 16.04.2008, Harti Seidel
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
im Alter von 79 Jahren

am 16.04.2008, Ilse Semmler
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
im Alter von 96 Jahren

am 16.04.2008, Helga Schwarz
zuletzt wohnhaft in Pfaffroda und
Zschopau
im Alter von 94 Jahren

am 17.04.2008, Maria Stiller
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
im Alter von 87 Jahren

am 16.04.2008, Peter Lorenz
zuletzt wohnhaft in Gornau,
im Alter von 63 Jahren

am 18.04.2008, Annerose Hausteim
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
im Alter von 63 Jahren

am 19.04.2008, Heini Roschinsky
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
im Alter von 82 Jahren

am 19.04.2008, Peter Wasner
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
im Alter von 47 Jahren

am 20.04.2008, Helene Leonhardt
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
im Alter von 92 Jahren

am 20.04.2008, Elfriede Wagner
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
im Alter von 85 Jahren

am 21.04.2008, Gertrud Erbe
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
im Alter von 94 Jahren

am 21.04.2008, Annemarie Fiedler
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
Ortsteil Krumhermersdorf,
im Alter von 68 Jahren

am 23.04.2008, Helene Höll
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
im Alter von 88 Jahren

am 24.04.2008, Brigitte Nitsche
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
im Alter von 63 Jahren

am 27.04.2008, Käte Berthold
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
im Alter von 70 Jahren

am 28.04.2008, Margarete Werner
zuletzt wohnhaft in Amtsberg,
Ortsteil Weißbach,
im Alter von 81 Jahren

am 30.04.2008,
Marianne Kirchhübel
zuletzt wohnhaft in Gornau,
im Alter von 89 Jahren

am 30.04.2008, Ingo Mattner
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
im Alter von 56 Jahren

Achtung !

In der Zeit vom 07. bis 20. August 2008 ist die Stadtbibliothek
Zschopau aus bautechnischen Gründen geschlossen!

Medien, die in dieser Zeit fällig sind, können nach der Wiedereröffnung
abgegeben werden - aber spätestens bis 29. August 2008. Außerdem
besteht die Möglichkeit, entlehene Medien zu den Öffnungszeiten an der
Museumskasse des Schlosses abzugeben.

Marion Berger, Leiterin Stadtbibliothek

DRK bietet für Blutspender besonderen Service

Blutspenderinnen und Blutspender des DRK erhalten ab sofort nach
jeweils drei Spenden, wenn diese innerhalb von 12 Monaten geleistet
werden, eine Gesundheitsinformation zugeschickt. Mitgeteilt werden die
bei der Blutuntersuchung festgestellten Befunde, sowie der
Cholesterinwert. Natürlich ist eine entsprechende Erklärung zur richtigen
Interpretation beigelegt. Regelmäßige Blutspenden lohnen sich dadurch
doppelt.

Nächster Blutspendetermin: Dienstag, 10. Juni 2008, in Zschopau,
im Beruflichen Schulzentrum, Johann-Gottlob-Pfaff-Str. 1,
von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr!

Land in Sicht ...

Lieder und erstaunliche Geschichten aus der Welt der Seefahrt

So lautet ein musikalisches Programm von und mit Wolfgang Rieck aus
Rostock. Dabei können Sie sich in den bevorstehenden Urlaub
einstimmen, Seemannsgarn spinnen, haarsträubende Geschichten und
Tatsachenberichte sowie Lieder von der Küste und der Seefahrt hören.
Wolfgang Rieck, der seine Lieder mit Gitarren, Banjo, Flöte, Tenorhorn,
Mund- und Ziehharmonika begleitet, schöpft neben selbst
geschriebenen Texten und eigenen Kompositionen aus dem großen
Fundus der Poesie, den die deutschsprachigen Dichter zum Thema
Seefahrt beisteuern.

Termin: 29. Mai 2008, 19.30 Uhr

Ort: Zschopau, Schloss Wildeck, Blau-weiße Stube

Der Förderverein von Schloss Wildeck und der Stadtbibliothek laden
dazu herzlich ein!

Eintritt : 6.-€, ermäßigt : 4.-€

Marion Berger, Leiterin Stadtbibliothek

IMPRESSUM: Verantwortlich für den amtlichen und sonstigen redaktionellen Teil:
Stadtverwaltung Zschopau, Oberbürgermeister Klaus Baumann, Altmarkt 02, 09405
Zschopau, Tel.: 03725/2870;
Internetadresse: www.zschopau.de,
e-mail: stadtkurier@zschopau.de
Anzeigeneinkauf / Gesamtherstellung: RIEDEL OHG, Chemnitz, OT Röhrsdorf,
Inhaber: Annemarie u. Reinhard Riedel, Tel.: 03722/502000, Fax: 03722/502001
e-mail: verlag@riedel-ohg.de
Verteilung: adresslos an alle frei zugänglichen Haushalte im Amtsblattgebiet;

Bestattungswesen Zschopau

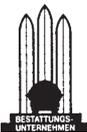
Inh.: Gudrun Schwarz

Gartenstraße 9
09405 Zschopau



Ausführung aller Bestattungsleistungen!
Eigene Kühl- und Aufbahrungsräume.

Einheimischer fachgeprüfter Bestatter mit fast 25-jähriger Berufserfahrung



Telefonisch ständig erreichbar: (0 37 25) 2 25 55

ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH

Bestattungshaus in Zschopau

Rudolf-Breitscheid-Straße 15
09405 Zschopau

Telefon: (0 37 25) 22 99 2

(Tag und Nacht dienstbereit)



DIN EN ISO 9001:2000
QMS 41900



Wir sind zertifiziert und Mitglied der
Landesinnung der Bestatter Sachsen.



Ein offenes Ohr - eine helfende Hand - ein Zeichen des Vertrauens.



Was ist los in Zschopau? Große Kreisstadt Zschopau Veranstaltungstermine Juni 2008

montags, 19.30 Uhr, Posaunenchor, Kirche
montags, 14.30 Uhr, Aussiedler-Kinderchor, Launer Ring 6
montags, 16.30 Uhr, Aussiedler-Frauenchor, Launer Ring 6
montags, 8 - 11 Uhr, Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau, Schloss Wildeck, Münzwerkstatt
montags, 14-tägig, Singegruppe Volkssolidarität Zschopau,
dienstags, 17.30 - 21 Uhr, AG Schach, Schloss Wildeck, Gelbe Cammer
dienstags, 15.00 Uhr, Spätaussiedlertreff, Kirchliche Erwerbsloseninitiative Zschopau
mittwochs, 15 - 17.30 Uhr, Klöppelgruppe I des Heimatvereins, Schloss Wildeck, Vereinsraum
mittwochs, 19 - 21 Uhr, Textilizirkel I, Schloss Wildeck, Vereinsraum
donnerstags, 15 - 17 Uhr, Klöppelnachmittag, Schnitzerheim
donnerstags, 18 - 20 Uhr, Schnitzabend für Kinder und Erwachsene, Schnitzerheim
freitags, 19.00 Uhr, Treff der Zschopauer Modelleisenbahn- und Eisenbahnfreunde e.V. im Schützenhaus
mittwochs, 14-tägig, 11.00 Uhr, Sportgruppe mit anschließendem Mittagessen, Volkssolidarität Zschopau, Seniorenclub

01. 02. Hardanger
Ort: Seniorenclub Volkssolidarität, Zeit: 15 Uhr
02. Puppentheater, „Kaspars Märchenstunde“
Ort: Schloss Wildeck, Grüner Saal, Zeit: 16.30 Uhr
04. Kreativzirkel, Gestalten einer Partyleuchte
Ort: KEZ Johannisstraße, Zeit: 14.30 Uhr
04. Kegeln mit der Volkssolidarität Zschopau
Ort: Gornau Ratskeller
Zeit: 12.58 Abfahrt Busbahnhof
05. Schnupper-Spielstunde im „Spatzennest“
Ort: Kindertagesstätte Fritz-Heckert-Str.
Zeit: 15.30-16.30 Uhr
05. Übungsabend Singkreis
Ort: Schloss Wildeck, Blau-weiße Stube
Zeit: 19.30-21 Uhr
07. Spielenachmittag im „Bienenhaus“
Ort: Kindertageseinrichtung Krumhermersdorf
Zeit: 15-16 Uhr
07. Sommerfest in der Bikerhalle
Ort: Zschopau, Dr. Wilhelm-Külz-Str. 2., Zeit: 14 Uhr
07. Kinder- und Florianfest
Ort: FFW Zschopau, Zeit: 14 Uhr
09. Leserunde, Das schönste aus den Werken von Ludwig Thoma
Ort: KEZ Johannisstraße, Zeit: 19.30 Uhr
09. Klöppeln II
Ort: Schloss Wildeck, Vereinsraum, Zeit: 15-18 Uhr
10. Basteltreff für Erwachsene, Techniken zur

- Gestaltung Fotoalben, Teil 2
Ort: Rudolf-Breitscheid-Str. 24, 1. Etage
Zeit: 14.30-17.30 Uhr
10. AG Straßen, Häuser, Plätze
Ort: Schloss Wildeck, Vereinsraum,
Zeit: 19.30-21 Uhr
10. Ausfahrt für Kinder und Senioren mit der Volkssolidarität Zschopau zum Bürgerhaus nach Drebach, Abfahrt: 15 Uhr Busbahnhof
11. Wanderung
Ort: Schloss Wildeck, Touristinfo, Zeit: 09. Uhr
11. Mittwochstreff des Kreativzirkels
Ort: KEZ Johannisstraße, Zeit: 14.30 Uhr
12. Übungsabend Männerchor
Ort: Schloss Wildeck, Blau-weiße Stube
Zeit: 19.30-21 Uhr
12. Leselust, Treff für Leseratten und Schreiberlinge
Ort: Volkssolidarität Zschopau, Zeit: 14 Uhr
13. Vortrag Gymnasium über Mexiko
Ort: Schloss Wildeck, Blau-weiße Stube,
Zeit: 19.30 Uhr
14. 120 Jahre MAN-Schule, Schulfest
15. Samstagstreff, Musikfestival in Marienberg
Ort: Treff KEZ Johannisstraße, Anmeldung erforderlich, Zeit: 10.30 Uhr
15. 11. Burgen- und Landschaftslauf
16. Hardanger
Ort: Seniorenclub Volkssolidarität, Zeit: 15 Uhr
17. Nordeuropa - reizvolle Fjorde, Schären und Fischmärkte, Diavortrag
Ort: Volkssolidarität Zschopau, Zeit: 14 Uhr
18. Textiles Gestalten II
Ort: Schloss Wildeck, Gelbe Cammer
Zeit: 18.30-21 Uhr
18. Kreativzirkel
Ort: KEZ Johannisstraße, Zeit: 14.30 Uhr
19. Numismatische Gesellschaft Zschopau, Arbeitstreffen,
Ort: Gaststätte „Am Gräbel“, Zeit: 19 Uhr
19. Übungsabend Singkreis
Ort: Schloss Wildeck, Blau-weiße Stube
Zeit: 19.30-21 Uhr
21. Ausfahrt der Singegruppe nach Radebeul
Partner-Mehrgenerationenhaus,
Anmeldung erforderlich

22. Kreisbläsertreffen
Ort: Marienberg, A.-Günther-Weg 4, Zeit: 11 Uhr
23. Klöppeln II
Ort: Schloss Wildeck, Vereinsraum, Zeit: 15-18 Uhr
24. Basteltreff für Erwachsene, Techniken zur Gestaltung Fotoalben, Teil 3
Ort: Rudolf-Breitscheid-Str. 24, 1. Etage
Zeit: 14.30-17.30 Uhr
24. AG Straßen, Häuser, Plätze
Ort: Schloss Wildeck, Blau-weiße Stube
Zeit: 19.30-21 Uhr
24. Wanderung mit der Volkssolidarität
Ort: Schloss Wildeck Treffpunkt, Zeit: 14 Uhr
25. Mittwochstreff Kreativzirkel
Ort: KEZ Johannisstraße, Zeit: 14.30 Uhr
26. Übungsabend Männerchor
Ort: Schloss Wildeck, Blau-weiße Stube
Zeit: 19.30-21 Uhr
26. Stadtführung
Ort: Schloss Wildeck, Touristinfo, Zeit: 10 Uhr
26. Schwimmen mit der Volkssolidarität Zschopau
Ort: Thermalbad Wiesenbad
Zeit: 15 Uhr, Sonderbus Gartenstraße
29. Golfclub Zschopau, 4. Lothar Uhlmann Cup
Ort: Golfplatz, Zeit: 10 Uhr
- 28./29. Motorsportwochenende in Zschopau
30. Hardanger
Ort: Seniorenclub Volkssolidarität, Zeit: 15 Uhr

*Änderungen vorbehalten!
Alle Termine ohne Gewähr.*

*Es konnten nur Termine, von denen wir Kenntnis haben, berücksichtigt werden.
Alle Interessenten - aber auch Urlauber - sind zu den Veranstaltungen herzlich eingeladen!
Touristische Anfragen bitte an die Tourist-Information im Schloss Wildeck Zschopau,
unter Tel.: 03725/287 287, Fax: 287 288 oder
im Internet: <http://www.zschopau-info.de>*

Ausstellungen

- Die Bodemers, 150 Jahre „Baumwolle“, Schloss Wildeck, Roter Saal, bis 30. Juni 2008;
- Posamentenausstellung, Schloss Wildeck, Roter Saal, bis 30. Juni 2008.
- „Traum und Wirklichkeit“, Schülerarbeiten der August-Bebel-Schule, Schloss Wildeck, Gang zu den Stuben, bis 01. August 2008
- Kunst von Franz Bargmann, 06.06. bis 25.07.2008, Schloss Wildeck, Gang zu den Stuben

Aufruf an alle Vereine

Wie bereits in den letzten Jahren sind **bis zum 31.07.2008** alle Anträge für Leistungen und Unterstützung der Vereine durch die Stadtverwaltung abzugeben (z.B. Hallennutzung, Pokale usw.). Besonders weisen wir daraufhin, dass dies auch auf alle Leistungen des Bauhofes zutrifft. Später eingehende Anträge können nicht berücksichtigt und auch die entsprechenden Aufträge nicht bewilligt werden. Entsprechend der Möglichkeiten des Haushaltsplanes der Stadtverwaltung für das Jahr 2009 wird dann entschieden, welche Anträge bewilligt werden können. Anfragen sind an das SG Kultur und Sport unter Telefon- Nummer: 03725 287 160 möglich! Die Anträge sind im Bürgerbüro und im SG Kultur und Sport erhältlich.

Abgabe der Anträge: für Sportvereine
andere Vereine SG Kultur und Sport
Hauptamt

Hofmann, SGL Kultur u. Sport

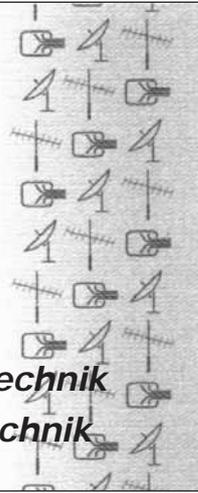
RADIO GmbH BACHMANN

Ludwig-Würkert-Straße 18
09405 Zschopau

Telefon 0 37 25 / 2 20 34

Fax: 0 37 25 / 4 49 98 19

- **Rundfunk- und Fernsehtechnik**
- **Antennen- und Elektrotechnik**



Neumarkt 4 • 09419 Thum

Telefon: (03 72 97) 76 92 80

Fax: (03 72 97) 76 92 8 - 10

e-mail: volkshaus-thum@t-online.de



Veranstaltungen im Haus des Gastes Volkshaus Thum · Vorschau Juni

Samstag, 07.06.08

80er Jahre Party

Samstag, 21.06.08 14 Uhr und 16 Uhr

Musikalische Früherziehung

Schüler der Musikschule Annaberg

zeigen ihr Können

Sonntag, 22.06.08 15 Uhr

Jahreskonzert der Bläserkids

Ausschreibung - Stadtmeisterschaften für Freizeitmannschaften Fußball-Kleinfeld 2008

Ort: Stadion „In der Sandgrube“ Zschopau

Tag: 14. Juni 2008 Beginn: 10.00 Uhr

Veranstalter: Tunnel-Kicker Zschopau

Spielzeit: 1x 12 Minuten ohne Seitenwechsel

Mannschaftsstärke: 1 Torwart/ 5 Feldspieler
(Auswechslung ohne Begrenzung)

Es darf ein am Spielbetrieb (bis Kreisklasse) teilnehmender Spieler eingesetzt werden!

Modus: Jeder gegen Jeden bzw.
in zwie Gruppen
(richtet sich nach Teilnehmerstärke)

Meldungen bitte schriftlich bis 10.06.2008 an:

Restaurant „Zum Tunnel“

Herrn Bohring · Altmarkt 10 · 09405 Zschopau

Jugendclubverein Zschopau e.V.

Anerkannter Träger der Freien Jugendhilfe nach § 75 SGB VIII
der Kinder und Jugendhilfe, vom 03.05.1993



Freie Plätze für Ferienreise nach Rumänien!

Internationale Jugendbegegnung des Jugendclubvereins
Zschopau e.V. vom 13.07.2008 bis 27.07.2008 in Lugoj / Rumänien

Der Jugendclubverein Zschopau e.V. hat seit 9 Jahren eine freundschaftliche Beziehung zum Liceum „Bredicanu“ im rumänischen Lugoj. Jugendliche beider Länder treffen sich im Rahmen einer internationalen Jugendbegegnung, lernen sich kennen, haben viele gemeinsame Erlebnisse und erfahren etwas über das jeweilige Land.

Die Anreise nach Rumänien erfolgt per Kleinbus ab Zschopau. (Fahrtdauer ca. 15 Stunden)

In der ersten Woche werden wir Sibiu/Herrmanstadt die kulturelle Hauptstadt Siebenbürgens und die Umgebung entdecken. Die Altstadt von Sibiu gehört schon seit vielen Jahren zum UNESCO-Weltkulturerbe. In der zweiten Woche werden wir von Lugoj aus Unternehmungen starten. Begleitet werden wir dabei von unseren Gastgebern, einer Gruppe Schüler des Liceums (Gymnasium) Logoj. Wir werden die Gebietshauptstadt Temeswar besuchen, werden gemeinsam baden gehen, Radfahren u.v.m.. Es wird genügend Zeit für individuelle Betätigung geben. Auch hier werden wir von unserer Gastgebergruppe begleitet.

Im **Reisepreis von 250,00 €** sind die Kosten für An- und Abreise, sowie die Verpflegungs-, Unterkunfts- und Programmkosten bereits enthalten. Der Preis kann nur deshalb so niedrig gehalten werden, weil die Maßnahme mit Mitteln des Landesjugendamtes bezuschusst wird.

Reisedokumente:

Personal- oder Kinderausweis, Krankenversicherungskarte

Interessenten sollten sich umgehend mit uns in Verbindung setzen, da die Teilnehmerzahl nur begrenzt ist. Die Teilnehmer sollten zwischen 13 und 18 Jahren alt sein. Für weitere Informationen stehen wir ständig unter den Rufnummern 03725/6744, per e-mail: highpoint@gmx.net oder direkt im JFC „High - Point“ Zschopau zur Verfügung.

Mathias Raschke

Leiter JFC „High - Point“

Am 7. Juni 2008 Sommerfest in der Bikerhalle.

Drei Zschopauer Vereine laden ein zum Sommerfest am 07.06. in der Bikerhalle in Zschopau, Dr. Wilhelm-Külz-Str. 2.

Highlights an diesem Tag sind Hüpfburg, Spielstraße, Quad fahren und vieles mehr. Für Livemusik sorgen die Bands „Hasty Friday“ und „Harvest“ sowie eine Überraschungsband.

Auch für das leibliche Wohl unserer Besucher ist gesorgt. Beginn des Sommerfestes ist 14.00 Uhr.

Das Sommerfest richten 3 Vereine aus:

„Motorradverein e.V. Zschopau“

„Jugendclubverein Zschopau e.V.“

„FC Grün-Weiß Zschopau“

ZWEIRAD-STURM

Inh. Harald Sturm



- **KTM-Motorräder** Chemnitzer Str. 66
 - **für Sport und Freizeit** 09405 Zschopau
 - **Fahrräder** Tel.: 0 37 25 / 8 25 19
 - **Zubehör** Fax: 0 37 25 / 8 25 40
- Funk: 01 72 / 9 60 82 58
www.KTM-Sturm.de
KTM-Sturm@t-online.de

Abschleppdienst Cornelsen



Gewerbepark Hopfgartener Straße 38k / Hofgasse 30
09435 Scharfenstein - Funk 0171 / 8 03 97 80
Tel.: 0 37 25 / 7 76 22 • Fax: 0 37 25 / 7 73 72

Ihr **ACE** Auto Club Europa - Vertragspartner für's Bergen, Abschleppen und Pannenhilfe

IM RAUM ZSCHOPAU

LACKIEREREI - BERND ROST

Waldkirchener Str. 13 · 09405 ZSCHOPAU/SA · Tel.: 03725/22268, Fax: 22248

Unsere Leistungen rund um's Auto:

- Instandsetzungsarbeiten
 - PKW-Lackierung
 - Lackschadenfreies Ausbeulen
 - Sandstrahlarbeiten
 - Lackierarbeiten
 - Farbspraydosens



Unterbodenschutzwachs von PKW bis Transporter

Der stark kriechfähige Wachs unterwandert Feuchtigkeit, durchdringt Anrostungen und kriecht in alle Fugen und Falze.

- Der perfekte Schutz für Ihr Fahrzeug -

Schonwäsche!

Gönnen Sie Ihrem Auto die beste Pflege!



Prämien für treue Autofahrer.

ESSO Station
Autocenter am Dreieck - 09405 Zschopau
Neue Marienberger Str. 189 - Tel.: 0 37 25 / 29 04 26



Einladung zur Ausstellung

Die Energiespar-Ausstellung: Intelligent modernisieren und bauen heute.



26.05. - 04.06.2008

Sparkasse Mittleres Erzgebirge
Altmarkt 1
09405 Zschopau

26.05.2008 19.00 Uhr

LBS-Ausstellungseröffnung und Fachvortrag „Heizkosteneinsparung durch Nutzung von Sonnenenergie“

Anmeldungen und nähere Informationen zur Veranstaltung unter Telefon 03735/669 1751

02.06.2008 15.00 -18.00 Uhr

Energieberatung „Energieeffiziente Gebäude - Umwelt schonen & Kosten sparen“

LBS Ostdeutsche Landesbausparkasse AG www.lbsost.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.



MEINE LEISTUNGEN FÜR SIE:



- Maler- und Tapezierarbeiten
- moderne Wohnraumgestaltung
- Fassadengestaltung
- Textilbeschichtung und Laminat

Gerd Posvic Malermeister
Marienstraße 17, 09405 Zschopau

Wohnung: Philipp-Müller-Str. 2, 09405 Zschopau,
Tel. 03725 / 2 30 40, Funk: 0171 4 03 82 38

ELEKTRO-MERTEN

Inhaber Uwe Merten

ELEKTROINSTALLATION

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 18

09405 ZSCHOPAU

Telefon und Fax (0 37 25) 2 20 62

**Fachbetrieb der Elektroinnung**

Drucksachen, Schilder, Textildruck, Kfz-Beschriftung, Siebdruck

**...bald ist
Fußball-EM****Deutschland-Autofahren****2,99 € / St.**www.die-wilde-werbung.de

Schloss Wildeck - 09405 Zschopau - Tel./Fax 03725-344700

Inh.: Udo Schöne - info@die-wilde-werbung.de

Stempel, Werbemittel, Mousepads, Tassen, Wimpel, Schirme, Buttons



ZIMMEREI ANDRÉ FISCHER
Am Gräbel 1
09405 Zschopau
Telefon: 03725/83 234
Telefax: 03725/340995
Mobil: 0172/27 41 556
www.zimmerei-andrefischer.de



Fachwerksneubau und -sanierung Überdachungen Beratung, Planung und Service
Dachabbund und -montage Balkonanlagen
Carports

HOLZ IN BESTFORM
MEISTERBETRIEB DES ZIMMEREIHANDWERKS

NEUERÖFFNUNG

Johannisstrasse 62
09405 Zschopau
Tel.: 0 37 25 / 34 41 12
Fax: 0 37 25 / 34 42 02
Mobil: 01 74 / 5 34 18 11
e-Mail: kaiwv@freenet.de

**Freie KFZ-Meisterwerkstatt • Reparaturservice aller PKW-Typen****Unser Service:**

- Wartung und Reparatur aller PKW-Typen
- Hauptuntersuchung
- Abgasuntersuchung
- Klimaanlageanwendung
- Reifenservice
- Elektronische Fahrzeugdiagnose speziell für alle französische Fahrzeuge
- Vermittlung von gebrauchten Fahrzeugen

**Ihr günstiger Spezialist
für französische
Fahrzeuge**

Kai von Wolffersdorff

Veranstaltungsplan

des 4. Vereinsfestes von Großolbersdorf

vom 30.05.2008 - 01.06.2008

Festplatz ist der Rathausplatz mit Festzelt

Freitag 30.05.2008

18.00 bis 23.00 Uhr Alle Besucher sind herzlich eingeladen zur festlichen Eröffnung des Vereinsfestes durch den Bürgermeister Herrn Freund, Pfarrer Gröschel und den Vorsitzenden des Handels- und Gewerbeverbandes Herrn Norbert Vogler in der Kirche zu Großolbersdorf unter Mitwirkung des Männer-, Posaunen- sowie des Jugendchores. Anschließend Offene Kirche mit Angeboten von Stille, Orgelmusik, Kirchenführung und Turmbesteigung.



19.00 Uhr **Museumsnacht** mit kostenlosem Taxibetrieb von Kleinbussen zwischen dem Sättlerhaus, St. Gideon Erbstollen, Schnitzerberg, Nummernschildmuseum, Jugendclub und alte "Böhm"-Schmiede am Rathaus (mit Schauschmieden)

19.00 bis 23.00 Uhr Abend der offenen Tür mit??? für alle im Jugendclub von Großolbersdorf



Samstag 31.05.2008

09.00 Uhr Beginn des 2. Volleyballturniers auf dem Sportplatz bzw. in der Turnhalle

13.00 Uhr **Ausstellung der Chronisten über Großolbersdorf und den St. Gideon Erbstollen in der Mittelschule**

14.00 bis 17.30 Uhr Beginn des Festzeltbetriebes und des Vereinslaufes als Straßenlauf von Großolbersdorf mit Kinderlauf und Schnitzeljagd auf dem Festplatz und anschließender Siegerehrung des Kinderlaufes

19.30 bis 01.00 Uhr Abendveranstaltung im Festzelt

-Siegerehrungen vom Volleyballturnier und Vereinslauf
-Tanzveranstaltung mit "De Wurzelbacher" und den "Schalli's"



Sonntag 01.06.2008

09.00 Uhr Festlicher Gottesdienst in der Kirche

09.00 Uhr **Familienwanderung "Rund um Großolbersdorf" Treffpunkt Festplatz**

14.00 bis 18.00 Uhr **Großer Familiennachmittag mit Kinderfest**

-Programm der Kindereinrichtung "Sonnenstrahl"
-Uni-Truck an der Grundschule
-Tombola, Hüpfburg, Kinderschminken, Bastelstraße
-Spiel gegen den Tischtennisautomat und vieles mehr...

Ausstellung der Chronisten über Großolbersdorf und den St. Gideon Erbstollen in der Mittelschule



Für Verpflegung ist an allen Tagen gesorgt. Der Eintritt ist frei.

Veranstalter: Handels- und Gewerbeverband Großolbersdorf e.V. mit Unterstützung vieler Vereine aus Großolbersdorf

Getränkeabholmarkt Böhm „Am Heizhaus“

Unser Angebot für Sie vom 21. bis 31. Mai 2008

- **Wernesgrüner Pilsner** 20 x 0,5 l **10,49 €**
zzgl. 3,10 Pfand
- **Lübzer Pils** 20 x 0,5 l **10,49 €**
zzgl. 3,10 Pfand
- **Ur-Krostitzer Pils** 20 x 0,5 l **10,49 €**
zzgl. 3,10 Pfand
- **Holsten Pilsner** 20 x 0,5 l **9,99 €**
zzgl. 3,10 Pfand
- **Einsiedler** *Von der Natur zum Menschen* 20 x 0,5 l **8,99 €**
Privat, Jubiläum, Land zzgl. 3,10 Pfand
- **Terra Mineralwasser** 12 x 1,0 l Pet Fl. **2,99 €**
Spritzig oder Medium zzgl. 3,30 Pfand

Öffnungszeiten

Mo – Fr 9.00 – 19.00

Wir freuen uns

Am Heizhaus 19 - 09405 Zschopau - Tel. 03725 340577 - Fax 340577
Angebot solange der Vorrat reicht. Irrtümer vorbehalten.

90 Jahre

genossenschaftliches Wohnen in Zschopau



Wohnungsgenossenschaft Zschopau eG

Lessingstraße 5 • 09405 Zschopau • Telefon (03725) 35 00 - 0 • Fax (03725) 2 25 04
www.wg-zschopau.de • info@wg-zschopau.de



Programm zur 90-Jahr-Feier

Großes Familienfest mit viel Spaß, Musik und Unterhaltung, Festzeltbetrieb am Neumarkt Zschopau

Wohnungsbesichtigungen am 21.06.
14.00 - 16.00 Uhr (Oldtimertransfer)

Samstag, 21. Juni

- 09.30 Uhr Mitgliederversammlung (nur für Mitglieder)
- 11.00 Uhr Fahrzeugkorso „Bauen und Wohnen“
- ab 11.00 Uhr Partnerfirmen stellen sich vor
- Frühschoppen mit der Böhmisches Blasmusikkapelle Pichlovanka
- ab 14.00 Uhr Party mit DJ Engel-B
- Echt Erzgebirge
- ab 18.30 Uhr Spaß und Stimmung mit Böttcher und Fischer von RSA
- ab 19.30 Uhr Sound of Giants
- Die Hitgiganten der 70er & 80er

Sonntag, 22. Juni

- ab 11.00 Uhr Die Pöhlbachmusikanten
- ab 14.00 Uhr HAMMER Entertainment
- ab 16.00 Uhr ABBA da Capo

Weitere Auskünfte zum Programm: Silberland Events, Herr Jörg Mehnert, Tel 03733/ 151250
Programmänderungen vorbehalten.

ANGEBOTE +++ ANGEBOETE



Wohnen in der Nähe zum Stadtzentrum und mit herrlichem Blick

H.-Heine-Str. 2

4. WG rechts · 3-R-Whg. · Keller · Boden · ca. 57 m² · sanierter Altneubau, Wohnungsausstattung: Bad kompl. gefliest · Fußbodenbelag PVC · neue Whg-Innentüren, neue Elektroanlage, komplett mit Raufasertapete tapeziert Wohnungsübergabe sofort: für handwerklich Begabte, die ihre Wände selbst farblich gestalten möchten bzw. komplett malermäßig vorgerichtet – 2 Wochen nach Wohnungsangebotsannahme

Grundmiete ab 308 € zzgl. NK



Wunderschöner Ausblick vom Wohngebiet Zschopau Nord

Rosa-Luxemburg-Str. 12

5. WG rechts 4-R-Whg. · Balkon · Keller · ca. 68 m² · sanierter Neubau, Wohnungsausstattung: Bad komplett gefliest, Küche - Fliesenspiegel, Fußbodenbelag PVC, komplett mit Raufasertapete tapeziert - Wohnungsübergabe: sofort für handwerklich Begabte, die ihre Wände selbst farblich gestalten möchten bzw. komplett malermäßig vorgerichtet - Anstrich nach Wahl - 2 Wochen nach Wohnungsangebotsannahme

Grundmiete 271 € zzgl. NK



RENAULT minute Karosserie

**Steinschlag-
reparatur**

KOSTENLOS*

*Bei bestehender Kasko- oder Teilkaskoversicherung
Abrechnung mit den meisten Versicherungen
(ohne Rechtsberatung)



In diesem Fall können wir nicht mehr helfen,
Allerdings muss nicht jede beschädigte Windschutzscheibe
bei einem kleinen Steinschlag gleich ersetzt werden.
In vielen Fällen können wir ihre Scheibe reparieren
und so einen größeren Schaden abwenden.

AUTOLAND
BENIGNER

Zschopau, Spinnereistr.210 Tel.: 03725 22454
Olbernhau, Blumenauer Str.67 Tel.: 037360 74150